



Ausgabe 2024

Wegweiser für Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren

Grußwort



Liebe Leserin, lieber Leser,

schön, dass Sie sich für unseren Wegweiser für Seniorinnen und Senioren entschieden haben. In diesem bündelt unser Amt für Generationen, Demografie, Inklusion und Sozialplanung viele Angebote für ältere Menschen im Kreis Düren. Er liefert eine gute Übersicht und macht das vielfältige Angebot transparent. Sie werden überrascht sein, wie viele Beratungs- und Unterstützungsangebote es für besondere Lebenslagen in unserem Kreis gibt.

Da die Lebenserwartung der Menschen in Deutschland stetig zunimmt, werden unsere Angebote immer wieder angepasst und auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger zugeschnitten. So facettenreich wie das Älterwerden ist daher auch das Themenspektrum dieser Broschüre. Sie erhalten Informationen und Beratungsangebote, Hinweise zur Versorgung und Pflege sowie zum Wohnen im Alter. Weiter aufgeführt sind Angebote zu den Themen Vollmacht, gesetzliche Betreuung und Sterbefall als auch Finanzen. Und natürlich ganz wichtig: Angebote zu Bildung, Kultur und Freizeit. Suchen Sie das für sich passende aus unserem Angebot raus und stöbern Sie durch die vielen wichtigen Informationen und hilfreichen Kontaktadressen.

Unser Wegweiser wird Ihnen sicher häufig nützlich sein. Allen, die an seinem Zustandekommen mitgewirkt haben, gilt mein Dank!

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen Ihr

Wolfgang Spelthahn
Landrat des Kreises Düren

Inhalt

Bildung, Kultur und Freizeit

1.1 Ehrenamtliches / Bürgerschaftliches Engagement	5
1.2 Bildung	8
1.3 Kultur und Sport	10
1.4 Touristische Angebote	12
1.5 Mobilität	15
1.6 Angebote in den Städten und Gemeinden	15
1.7 Taschengeldbörse des Kreises Düren	20

Information und Beratung

2.1 Pflegeberatung	22
2.2 Pflegesachverständige	23
2.3 Wohnberatungsstelle	23
2.4 Beratungsdienste	23
2.5 Seniorenrat / -beirat	27
2.6 Gleichstellungsstellen und Frauenbüros	27
2.7 Migration	27
2.8 Kreispolizeibehörde Düren	27

Versorgung und Pflege

3.1 Ambulante Pflegedienste und Pflegestationen	28
3.2 Essen auf Rädern	37
3.3 Hausnotruf	38
3.4 Fahrdienste für Menschen mit Behinderungen	38
3.5 Betreuungsangebote für Demenzkranke	41
3.6 Fortbildungen, Schulungen und Veranstaltungen für pflegende Angehörige	41
3.7 Krankenhäuser und Kliniken	42

Wohnen im Alter

4.1 Alten- / Pflegeheime und Tagespflege	44
4.2 Seniorengerechtes Wohnen	52
4.3 Öffentlich geförderte Senior*innen-Wohnungen	54

Vollmacht, gesetzliche Betreuung und Sterbefall

5.1 Regelungen des Betreuungsrechts	56
5.2 Betreuungsstellen im Kreis Düren	57
5.3 Vorsorgevollmacht	57
5.4 Betreuungsverfügung	57
5.5 Patientenverfügung	57
5.6 Bestattungsvorsorge	57
5.7 Hospiz / Sterbebegleitung	59

Finanzen

6.1 Leistungen der Sozialhilfe	60
6.2 Grundsicherung im Alter / bei Erwerbsminderung	60
6.3 Wohngeld	60
6.4 Heimpflegekosten	61
6.5 Unterhalt in der Sozialhilfe / Eingliederungshilfe	61
6.6 Pflege Wohngeld	61
6.7 Schwerbehinderung	61
6.8 Telefongebührenermäßigung	61
6.9 Befreiung von Rundfunkgebühren	62
6.10 Kriegsopferfürsorge	62
6.11 Leistungen der Pflegeversicherung	62

Stichwortverzeichnis / Impressum	66
----------------------------------	----

A photograph of four elderly people sitting outdoors in a park-like setting. From left to right: a woman with short white hair wearing a striped shirt, a man with white hair wearing a blue button-down shirt, a woman with short white hair wearing glasses, a red top, and a pearl necklace, and a woman with short brown hair wearing a light blue button-down shirt. They are all smiling and looking towards the right. The background is a soft-focus green landscape.

Bildung, Kultur und Freizeit

1

1.1 Ehrenamtliches / Bürgerschaftliches Engagement

Vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen und demografischen Entwicklung wird die Lebensqualität aller Generationen in Zukunft mehr denn je von der Eigenverantwortung, der Selbsthilfe und dem freiwilligen Engagement der Bürger*innen abhängen.

Verschiedene Institutionen im Kreis Düren fördern das bürgerschaftliche Engagement und beraten Sie gerne weiter, wenn auch Sie sich ehrenamtlich betätigen wollen.

Kontakt- und Anlaufstelle „Dein Ehrenamt. MITWIRKUNG.“ des Kreises Düren

Die Kontakt- und Anlaufstelle ist ein kreisweites Angebot, das in Kooperation zwischen dem Kreis Düren und dem Freiwilligenzentrum Düren e.V. umgesetzt wird.

Die Kontakt- und Anlaufstelle steht allen Interessierten bei Fragen rund um das Thema Ehrenamt offen. Sie informiert und unterstützt Menschen, die sich bereits engagieren oder noch auf der Suche sind sowie Vereine, Organisationen und Initiativen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten möchten.

Außerdem fördert und ermöglicht sie den Austausch verschiedener Akteur*innen. Als zentrale Kontakt- und Anlaufstelle ergänzt sie die lokalen Angebote in den kreisangehörigen Kommunen.

Zu finden ist die Kontakt- und Anlaufstelle an zentraler Stelle in Haus C der Kreisverwaltung Düren gegenüber dem Familienbüro. Aufgaben und Ziele:

- Information, Beratung und Vermittlung
- Aufbau und Pflege einer digitalen Plattform
- Schaffung von Qualifizierungs- und Weiterbildungsangeboten

- Initiierung von Freiwilligenprojekten
- Beratung zur (Jubiläums-) Ehrenamtskarte NRW. Informationen zur Ausgabe unter kreis-dueren.de/ehrenamt
- Neugestaltung und Erweiterung der Wertschätzungs- / Anerkennungskultur
- Nachwuchsgewinnung
- Koordination des Vorlesenernetzwerks „Hand in Hand - Lesen verbindet Generationen“
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit
- Beratung zu Fördermöglichkeiten

Kontakt- und Anlaufstelle „Dein Ehrenamt. MITWIRKUNG.“ des Kreises Düren



Kreishaus, Haus C
Bismarckstraße 16
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.22 10 52 90 5
- @ ehrenamt@kreis-dueren.de
- 🌐 www.kreis-dueren.de/ehrenamt

Freiwilligenzentrum Düren e.V.

Das Freiwilligenzentrum wurde im Jahr 2000 eröffnet und ist seitdem neutrale Anlaufstelle für alle Belange rund um das Thema bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt. Es arbeitet seit 2022 in Kooperation mit der Kontakt- und Anlaufstelle „Dein Ehrenamt. MITWIRKUNG.“ des Kreises Düren.

Die wesentliche Aufgabe des Freiwilligenzentrums und der Kontakt- und Anlaufstelle ist die Förderung des freiwilligen Engagements in allen gesellschaftlichen Bereichen. Dazu gehören u.a.

- die unabhängige Information und Beratung von Bürger*innen, die Interesse an einem Engagement haben
- die Beratung von Non-Profit-Organisationen, die Freiwillige in ihren Einrichtungen einbinden (möchten)
- die Beratung von Non-Profit-Organisationen, die Freiwilligenmanagement umsetzen (möchten)

Diese Beratungen finden nur im Kreishaus statt.

- Projektarbeit: Die Initiierung eigener Projekte, z.B. das Projekt ‚Dürener Ranzén‘ oder Förderunterricht finden in der Geschäftsstelle Tivolistraße 90 statt.

Mit den Beratungen und der Initiierung eigener Projekte nimmt das Freiwilligenzentrum Düren gesellschaftliche Entwicklungen auf und unterstützt soziale Teilhabe.

Freiwilligenzentrum Düren e.V.

Tivolistraße 90
52349 Düren



- ☎ 0 24 21.26 00 12 3
- @ info@freiwilligenzentrum-dueren.de
- 🌐 www.freiwilligenzentrum-dueren.de

Initiative „Sorgekultur – solidarisch und gerecht sorgen in Stadt und Kreis Düren“ (insorge)

Die im Jahr 2015 gegründete Initiative „Sorgekultur - solidarisch und gerecht sorgen in Stadt und Kreis Düren“ richtet sich an alle Menschen, die Unterstützung und Hilfe in unterschiedlichsten Lebenssituationen benötigen.

In den kreisangehörigen Kommunen stehen ehrenamtlich qualifizierte Sorgebeauftragte als direkte Ansprechpartner*innen vor Ort zur Verfügung. Darüber hinaus ist die Zentrale der Initiative telefonisch über das Sorgetelefon erreichbar. Neben dem persönlichen Kontakt besteht durch den digitalen Sorgekompas www.insorge.de auch die Möglichkeit, selbstständig nach möglichen Unterstützungsangeboten im Kreis Düren zu recherchieren.

insorge

Roonstraße 30
52351 Düren



- ☎ 0 24 21.50 06 71 0
- @ info@insorge.de
- 🌐 www.insorge.de



Düren sorgsam

Unter der Leitidee „Düren sorgsam“ haben sich die Hospizbewegung Düren-Jülich e.V., die Lebens- und Trauerhilfe e.V., die Alzheimer Gesellschaft Kreis Düren e.V. und die Initiative Sorgeskultur als bürgernahe Anlaufstelle zusammengeschlossen. Dieser Zusammenschluss ermöglicht den Bürger*innen, sich über die Themen Demenz, Tod und Sterben, Trauer sowie über Angebote im Bereich alltäglicher Sorgen, die einer Unterstützung bedürfen, zu informieren.

Düren sorgsam

Weierstraße 14/
Ecke Wilhelmstraße
52349 Düren

☎ 0 24 21.55 55 78 0

Freiwilligen-Zentrum Jülich

Das Freiwilligen-Zentrum Jülich informiert und berät Menschen, die sich bürgerschaftlich engagieren wollen. Es stärkt freiwilliges Engagement und setzt sich für gesellschaftliche Anerkennung und verlässliche Rahmenbedingungen ehrenamtlicher Arbeit ein. Die Kernaufgaben des Freiwilligen-Zentrums Jülich sind, das Interesse am bürgerschaftlichen Engagement zu wecken und zu fördern. Interessierte Bürger*innen werden individuell über die Einsatzmöglichkeiten bei Vereinen, Projekten, Gruppen und Verbänden informiert, beraten und begleitet. Organisationen, die mit Freiwilligen zusammenarbeiten, wird ebenfalls Information, Beratung und Begleitung angeboten.

Freiwilligen-Zentrum Jülich Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V.

Stiftsherrenstraße 7
52428 Jülich

☎ 0 24 61.99 79 31 6

@ fwz-juelich@caritas-dn.de

🌐 www.freiwilligenzentrum-juelich.de



Interessengemeinschaft Seniorenarbeit Raum Düren-Jülich (ISaR)

Ziel der ISaR ist die Vernetzung aller im Raum Düren-Jülich in der Senior*innenarbeit tätigen Gruppen und Einrichtungen. Durch bessere Kooperation soll ein effektiveres Angebotsspektrum in der Senior*innenarbeit erreicht werden.

Die ISaR versteht sich als Sprachrohr für die von Teilhabe im Alter benachteiligten Senior*innen im Kreis Düren. Am 03.06.2002 wurde eine Organisationsstruktur geschaffen, der sich mittlerweile mehr als 250 Institutionen und fast 2.000 Einzelpersonen angeschlossen haben. Die Aktiven der ISaR arbeiten kontinuierlich in fünf Themengruppen, die sich regelmäßig treffen und offen für Interessierte sind: Armut im Alter, Demenz, Kultur und Begegnung, Wohnen im Alter, Generationen übergreifende Projekte.

Die ISaR ist bei der Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“ im Amt für Generationen, Demografie, Inklusion und Sozialplanung des Kreises Düren angesiedelt.

Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“

Die Koordinationsstelle bietet Beratung, Information, Fortbildung und Hilfe rund um das Thema Alter sowie bei der Initiierung von Angeboten der Senior*innenarbeit und neuen Projekten an. Ausdrücklicher Schwerpunkt der Arbeit ist hier die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in neuen, innovativen Projekten.

Kreis Düren – Amt für Generationen, Demografie, Inklusion und Sozialplanung



Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“
Bismarckstraße 16
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.22 10 52 90 4
- ✉ amt52@kreis-dueren.de
- 🌐 www.kreis-dueren.de/senioren

Erfahrungswissen für Initiativen (EFI)

Von 2006 bis 2012 wurden im Kreis Düren mit Unterstützung des Landes NRW Menschen in der nachberuflichen Phase zu sogenannten seniorTrainern bzw. seniorTrainerninnen ausgebildet. Dieser Personenkreis bringt seine jahrzehntelangen Erfahrungen und Kenntnisse aus Beruf, Familie, Ehrenamt und Alltagsleben ein – also das Erfahrungswissen des Lebens. Ca. 50 Personen arbeiten seitdem als EFI-Kompetenzteam zusammen und haben eine große Anzahl von gemeinnützigen Projekten ins Leben gerufen.

In 2023 wurden zehn neue Ehrenamtliche zu „EFI's“ qualifiziert und in das EFI-Kompetenzteam Kreis Düren aufgenommen. Seit 2023 erfolgt das Projekt in Kooperation mit der Kontakt- und Anlaufstelle „Dein Ehrenamt. MITWIRKUNG.“ sowie der Caritas und der Evangelischen Gemeinde zu Düren.

Kulturführerschein®

Das Fortbildungsprogramm Kulturführerschein® will über vielfältige Begegnungen in unterschiedlichen Kulturbereichen Menschen im Ruhestand für ein bürgerschaftliches Engagement gewinnen, sie zur Förderung einer Kultur des Miteinanders ermutigen und für den Aufbau und die Begleitung von selbst organisierten Kulturgruppen qualifizieren.

Hinweis

Nähere Informationen dazu erhalten Sie in der Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“

www.kreis-dueren.de



Nähere Informationen zu EFI

www.efi-kreis-dueren.de

www.seniortrainer.org

www.forum-seniorenarbeit.de



1

BILDUNG, KULTUR UND FREIZEIT



FISCHER  **TREPPENLIFTE** GmbH
UND SENIORENPRODUKTE

Treppenlifte & Aufzüge

ab **3.400 €**

- Treppenlifte neu und gebraucht
- Rollstuhllifte
- Senkrechtaufzüge

Vertrauen Sie 25 Jahren Erfahrung!

Tel. 02443 - 902 78 30

www.fischer-treppenlifte.de





1.2 Bildung

Sich als älterer Mensch zu bilden, heißt, seinen Interessen und Neigungen mehr Raum zu geben, als dies während des Berufslebens oder der Familienphase möglich war. Das Thema „Lebenslanges Lernen“ gewinnt mit steigender Lebenserwartung eine neue Bedeutung. Bildung und Lernen sind heute nicht mehr an ein bestimmtes Alter gebunden. Auch ein Senior*innenstudium ist zunehmend ein interessantes Angebot.

Die Volkshochschulen, die kirchlichen Bildungseinrichtungen sowie andere Institutionen bieten ein breit gefächertes Programm an.

Volkshochschulen

Die VHS Jülicher Land und die VHS Rur-Eifel bieten als kommunale Weiterbildungszentren im Nord- bzw. Südkreis ein flächendeckendes, bedarfsorientiertes Weiterbildungsangebot an.

Die Volkshochschulen erfüllen nach dem Weiterbildungsgesetz NRW den Weiterbildungsauftrag der Kommunen. Neben verschiedenen Themen- und Fachbereichen bildet die Zielgruppenarbeit eine Basis des Weiterbildungsangebots.

Die VHS Jülicher Land veröffentlicht ihr Programm zweimal jährlich - als Frühjahrs- und Herbstsemester, während die VHS Rur-Eifel ein Jahresprogramm erstellt.

Beide Programme werden auf den jeweiligen Internetseiten veröffentlicht. Die Inhalte werden neben den gesetzlichen Vorgaben von dem Bedarf der Bevölkerung bestimmt. Somit werden Vortrags- oder Kurswünsche gerne in die Planung des Weiterbildungsangebots aufgenommen.

VHS Jülicher Land

Am Aachener Tor 16
52428 Jülich

☎ 024 61.63201

@ vhs@juelich.de

🌐 www.vhs-juelicher-land.de



VHS Rur-Eifel

Violengasse 2
52349 Düren

☎ 0 24 21.25 25 77

✉ vhs-rur-eifel@dueren.de

🌐 www.vhs-rur-eifel.de



Büro der Regionen

Büro der Regionen Düren und Eifel

Langenberger Straße 3
52349 Düren

☎ 0 24 21.28 02 0

✉ bistumsregion-dueren-eifel
@bistum-aachen.de

TIPP: Senior*innenstudium

Allgemeine Informationen zu Senior*innenstudiengängen in der Nähe erhalten Sie im Internet.

www.senioren-studium.de



Arbeitskreis Seniorenbildung und mehr – AKSB

Der „Arbeitskreis Seniorenbildung und mehr“ besteht aus Hauptamtlichen der katholischen Kirche, des Regionalen Caritasverbandes, der Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“ der Senior*innenarbeit der Stadt Düren und der Senior*innenbildung der Evangelischen Gemeinde zu Düren sowie katholischen und evangelischen Ehrenamtlichen.

Ziel des Arbeitskreises ist, Bildung und Fortbildung für Ehrenamtliche in der Senior*innenarbeit und für interessierte Senior*innen anzubieten. Diese Angebote sind Generationen übergreifend, werden Menschen mit Behinderungen gerecht, laden Angehörige aller Kulturen und Reli-

gionen ein und orientieren sich an den aktuellen Bedürfnissen der älteren Menschen. Zu den Angeboten gehören z.B. Frühjahrs- und Herbsttagungen, Bildungsangebote zu verschiedenen Themen, Senior*innenfrühstückstreffen mit thematischen Schwerpunkten, Exkursionen und Besichtigungen, religiöse und spirituelle Angebote für Körper, Geist und Seele, kulturelle Angebote, Austauschtreffen für ehrenamtliche Tanzleiter*innen, Tanzgruppen und Interessierte.

Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V. – Geschäftsstelle des Arbeitskreises Sekretariat

Kurfürstenstraße 10 – 12
52351 Düren

☎ 0 24 21.48 16 3

✉ jahkert@caritas-dn.de

Senior*innenbildung „Das Netz“ der Evangelischen Gemeinde zu Düren

Die Senior*innenbildung wird von vielen engagierten ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Evangelischen Gemeinde zu Düren und der Erwachsenenbildung des Kirchenkreises Jülich getragen. Sie versteht sich überkonfessionell und Generationen übergreifend. Die einzelnen Angebote und Veranstaltungen sind offen für alle Interessierten.

Es gibt Aktivitäten im Innenstadtbereich, z.B. Internetcafé, Erzählcafé, Ausflüge, Tanzangebote und Veranstaltungen zu den Themen Philosophie, Theologie, Literatur, Kunst und Kultur. Um ein wohnortnahes Angebot von Veranstaltungen anbieten zu können, finden auch in den Gemeindehäusern in den umliegenden Orten und Gemeinden Angebote für Senior*innen statt.

Evangelische Gemeinde zu Düren Sekretariat der Familien- und Erwachsenenbildungstätte

Wilhelm-Wester-Weg 1a
52349 Düren

☎ 0 24 21.18 81 70

✉ bildung@evangelische-gemeinde-dueren.de

🌐 www.bildung-bewegt-dueren.de



Katholisches Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren-Eifel

Das Katholische Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren/Eifel bietet Menschen in unterschiedlichen Lebensabschnitten Bildung, Begegnung und Begleitung. Nähere Informationen zu den aktuellen Angeboten erhalten Sie unter der angegebenen Adresse. Das Mehrgenerationenhaus im Katholischen Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren ist eine Begegnungsstätte für alle Generationen mit einer reichhaltigen Angebotspalette.

Die Möglichkeiten reichen von „Fit für 100“, „Offenes Café“, Demenzcafé „Vergissmeinnicht“, Café „Gemeinsam statt Einsam“, offenen Gesprächskreis für Angehörige von demenziell erkrankten Menschen bis zum Erste-Hilfe Kurs für Senior*innen u. v. m.

Katholisches Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren-Eifel

Holzstraße 50
52349 Düren

☎ 0 24 21.94 68 0

✉ info@bildungsforum-dueren.de

🌐 www.bildungsforum-dueren.de



Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Jülich

(Kreis Düren, Kreis Heinsberg und Stadt Eschweiler)

Die evangelische Erwachsenenbildung bietet verschiedene Bildungsangebote an, die zu Information und vertiefender Bildung, Begegnung und Auseinandersetzung, Ermutigung und Stärkung beitragen.

Evangelische Erwachsenenbildung

Peter-Beier-Haus des Kirchenkreises Jülich
Aachener Straße 13a
52428 Jülich

☎ 0 24 61.99 66 0

✉ eeb.juelich@ekir.de

🌐 www.kkrjuelich.de



1.3 Kultur und Sport

Kreis Düren – Stabsstelle für Kreistagsangelegenheiten und Kultur



Bismarckstraße 16
52351 Düren
☎ 0 24 21.22 0
✉ amt02@kreis-dueren.de
🌐 www.kreis-dueren.de

Museen

Bergmannshaus „Glück auf“



Dietrich-Mülfahrt-Straße 8a
52457 Aldenhoven
☎ 0 24 64.90 52 95
🌐 www.bergmaennischer-traditionsverein.de

Kulturhistorisches Karnevals-museum

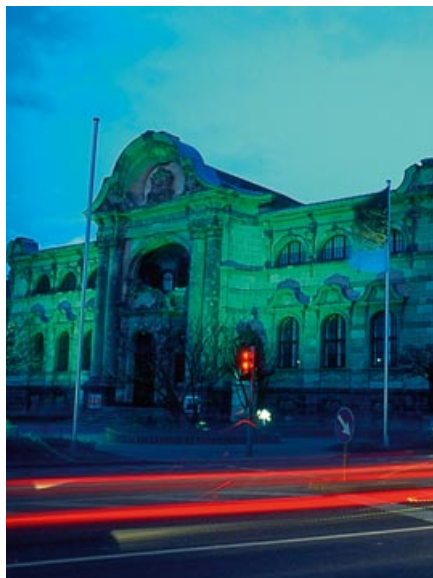


Renkerstraße 45
52355 Düren
☎ 0 24 21.59 96 66
🌐 www.rv-dueren.de

Stadtmuseum Düren



Arnoldsweilerstraße 38
52351 Düren
☎ 0 24 21.12 15 92 5
✉ info@stadtmuseumdueren.de
🌐 www.stadtmuseumdueren.de



Leopold-Hoesch-Museum



Hoeschplatz 1
52349 Düren
☎ 0 24 21.25 25 61
✉ museum@dueren.de
🌐 www.leopoldhoeschmuseum.de

Papiermuseum Düren



Wallstraße 2-8
52349 Düren
☎ 0 24 21.25 25 61
✉ museum@dueren.de
🌐 www.papiermuseum-dueren.de

Feuerwehrmuseum im Dürener Stadtteil Lendersdorf

St. Augustinus Krankenhaus,
Südflügel
☎ 01 57.55 97 53 49
✉ egon.frings@gmx.de

Museum „Hürtgenwald 1944 und im Frieden“



Pfarrer Dickmann Straße 21-23
52393 Hürtgenwald
☎ 0 24 29.90 26 13 (So 10 bis 11 Uhr,
März bis November)
🌐 www.museum-huertgenwald.de

RWE Industriemuseum Jugendstil Wasserkraftwerk

Kleestraße
52396 Heimbach
☎ 08 00.88 33 83 0

Ortsgeschichtliches Museum Altes Rathaus Lucherberg



Hochstraße 32
52459 Inden
☎ 0 24 65.13 00
✉ info@geschichtsverein-inden.de
🌐 www.geschichtsverein-inden.de

Museum Zitadelle Jülich



Schlossstraße
52428 Jülich
☎ 0 24 61.93 76 80
✉ museum@juelich.de
🌐 www.juelich.de/museum

Heinrich Böll Haus

Heinrich-Böll-Straße 21 – 11
52372 Kreuzau
☎ 0 24 21.25 13 46

Museum Zitadelle Jülich – Landschaftsgalerie im Kulturhaus am Hexenturm



Kleine Rurstraße 20
52428 Jülich
☎ 0 24 61.63 51 0
✉ museum@juelich.de
🌐 www.museum-zitadelle.de

Deutsches Glasmalerei-Museum



Rurstraße 9-11
52441 Linnich
☎ 0 24 62.99 17-0
✉ info@glasmalerei-museum.de
🌐 www.glasmalerei-museum.de

Töpferiemuseum



Pastoratsweg 1
52379 Langerwehe
☎ 0 24 23.44 46
✉ museumsverein@toepfereimuseum.de
🌐 www.toepfereimuseum.de

Heimatismuseum Merzenich



Bergstraße 1
52399 Merzenich
☎ 01 62.2 93 22 34
🌐 www.heimatismuseum-merzenich.de

Kunst-Museum e.V.



Schloss Nörvenich
52388 Nörvenich
☎ 0 24 26.46 32
✉ schloss-noervenich@gmx.de
🌐 www.museum-arno-breker.org

Burgenmuseum Nideggen



52385 Nideggen
☎ 0 24 27.63 40
✉ burgenmuseum@kreis-dueren.de
🌐 www.kreis-dueren.de/burgenmuseum

Heimatismuseum „Haus Horn“

Siefstraße 25
52382 Niederzier-Oberzier
☎ 0 24 28.84 10 0

LVR-Kulturhaus Landsynagoge Rödingen



Mühlenend 1
52445 Titz-Rödingen
☎ 0 24 63.99 30 98 oder
0 22 34.99 21 55 5 (für Buchungen)
🌐 www.synagoge-roedingen.lvr.de

Kunst und Kultur

iPUNKT Düren

Markt 6
52349 Düren
☎ 0 24 21.25 25 25
✉ info@ipunkt-dueren.de

Jugend- und Kulturzentrum Düren e.V.

August-Klotz-Straße 21
52349 Düren
☎ 0 24 21.18 92 04
✉ info@komm-dueren.de
🌐 www.komm-dueren.de

Fabrik für Kultur und Stadtteil (Becker & Funck)

Binsfelder Straße 77
52351 Düren
☎ 0170.27 36 82 8
✉ info@becker-und-funck.de
🌐 www.becker-und-funck.de

Kulturbahnhof Jülich Kultur im Bahnhof e.V.

Bahnhofstraße 13
52428 Jülich
☎ 0 24 61.34 66 43
🌐 www.kuba-juelich.de

Musikschule Düren

Tivolistraße 1
52349 Düren
☎ 0 24 21.25 25 74
✉ musikschule-sekretariat@dueren.de
🌐 www.musikschule.dueren-kultur.de

Düren Kultur – Stadtbücherei Düren Haus der Stadt

Stefan-Schwer-Straße 4 – 6
52349 Düren
☎ 0 24 64.58 78 58 1
✉ stadtbuecherei@dueren.de
🌐 www.stadtbuecherei.dueren-kultur.de

Düren Kultur – Theater Düren Haus der Stadt

Stefan-Schwer-Straße 4 – 6
52349 Düren
✉ theater@dueren.de
🌐 www.theater.dueren-kultur.de



Kunstakademie Heimbach

Egal, ob man nie mit Kunst zu tun hatte oder ob man sich schon länger damit beschäftigt, ob man sich für begabt hält oder noch mit Schrecken an den Kunstunterricht zurückdenkt, ob man sich Kunst nur anschaut oder sie gar selber macht, für große oder kleine Schritte zur Kunst hin ist es nie zu spät.

Kunst setzt sich mit allem auseinander, was den Menschen angeht, kein Thema ist ihr fremd, denn in der Kunst spiegelt sich das Leben. Nicht ohne Grund heißt es ja „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.“ Sich in Farben und Formen auszudrücken, ist lernbar, wann immer man damit anfängt.

In der Internationalen Kunstakademie Heimbach nehmen erfolgreiche Künstler*innen aus aller Welt Sie mit auf einen Weg zur Kunst. Sie werden dann staunen, was Ihnen in den unterschiedlichen Künsten von der Malerei bis zum Film gelingt. Und auch das: Man trifft hier Gleichgesinnte.

Trägerverein Internationale Kunst- akademie Heimbach/Eifel e.V.

Hengebachstraße 48
52396 Heimbach
☎ 0 24 46.80 97 00
✉ kunstakademie-heimbach.de
🌐 www.kunstakademie-heimbach.de

Internationale Kunstakademie Heimbach/Eifel



Profil, Programm, Prozesse

49 herausragende Künstlerinnen und Künstler aus 14 Nationen wirken erfolgreich als Dozenten. Sie vermitteln Techniken und Wissen, Formensprache und künstlerische Werkprozesse. Alles für alle, ob jünger oder älter, ob mit Vorkenntnissen oder ohne. Die erfahrenen Profis helfen Ihnen, Ihre eigene künstlerische Handschrift zu entwickeln. **Die Kunstakademie ist barrierefrei.**

Lehrangebot

Kurse in Malerei, Zeichnung, Bildhauerkunst und Keramik, Druckgrafik aller Techniken, Fotografie, Dokumentar- und Spielfilm, Video und Performance, Kunstgeschichte.

Programm als Broschüre oder auf der Homepage:

Hengebachstr. 48, 52396 Heimbach, Tel.: 02446 - 80 97 00 - Fax: 02446-8097030
info@kunstakademie-heimbach.de - www.kunstakademie-heimbach.de

Sport und Bewegung

Informationen zu Sportverbänden, Sportvereinen und den speziellen Angeboten in Ihrer Kommune erhalten Sie unter www.kreis-dueren.de (Rubrik „Kreishaus“, „Kultur und Sport“) oder beim Kreissportbund.

Kreissportbund Düren e.V.

Kirchfeld 23
52355 Düren



☎ 0 24 21.20 86 32 98
✉ info@ksb-dueren.de
🌐 www.ksb-dueren.de

Hinweis

Der Kreissportbund Düren bietet zahlreiche Sportangebote an. Unter anderem finden täglich an verschiedenen Standorten im Kreisgebiet Rehasport für die Bereiche Orthopädie (auch im Wasser), Neurologie und Herzsport statt. Wenn Sie Interesse am Rehasport oder bereits eine Verordnung von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf, wir helfen Ihnen weiter. Außerdem bieten wir viele verschiedene Sportkurse wie z.B. Zumba oder Wirbelsäulengymnastik an.

1.4 Touristische Angebote

Der Kreis Düren liegt inmitten zweier Landschaften mit grundverschiedenen Charakteren: der Niederrheinischen Bucht und dem Mittelgebirge der Eifel. Im Norden wird die Landschaft geprägt von Landwirtschaft in der fruchtbaren Bördelandschaft und den beiden großen Tagebauen Inden und Hambach, während der Süden von großen Waldgebieten mit ausgedehnten Wasserflächen durchzogen wird und mit der Rureifel gar zum Nationalpark Eifel gehört. Die Rur zieht sich als Leitachse der Siedlungs- und Wirtschaftsentwicklung von Süden nach Norden durch den Kreis Düren. Sie war der entscheidende Faktor einer frühen Industrialisierung und einer damit einhergehenden wirtschaftlichen Prosperität und ist in diesem Zusammenhang nach wie vor von großer Bedeutung. In den letzten Jahrzehnten hinzugekommen ist die wachsende Bedeutung von Naherholung und Tourismus.

Aufgrund seiner landschaftlichen Vielfalt, einer breit gefächerten Wirtschaftsstruktur – zwischen Forschung, moderner Technologie und traditionsreichen Unternehmen, wie z.B. der Papierindustrie – sowie einer Fülle von Bildungsmöglichkeiten und kulturellen Aktivitäten ist der Kreis Düren nicht nur für seine Bewohner*innen sehr attraktiv.

Zahlreiche soziale und medizinische Einrichtungen garantieren ein hohes Maß an Vor- und Fürsorge. Komplettiert wird das Bild eines lebens- und liebenswerten Kreises auch durch zahlreiche Freizeit- und Touristikangebote, die zum „Urlaubmachen unmittelbar vor der Haustür“ einladen: die Bördelandschaft im Norden des Kreises mit dem imposanten Tagebau Inden, die Stadt Düren als attraktive Einkaufsstadt und als kulturelles Zentrum sowie die Rureifel im Süden des Kreises mit dem Rurseer und dem Nationalpark Eifel. Der Norden des Kreises lässt sich bequem und dank des neuen Knotenpunktsystems auch einfach mit dem Fahrrad entdecken, während der Süden ein Höhepunkt für alle Wanderbegeisterten ist.

Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH

Bismarckstraße 16
52351 Düren

☎ 0 24 21.22-10 84 00 5
✉ info@indeland.de
🌐 www.indeland.de



Eifelverein

Stürtzstraße 2 – 6
52349 Düren

☎ 0 24 21.13 12 1
✉ info@eifelverein.de
🌐 www.eifelverein.de



Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach

☎ 0 24 46.80 57 90
🌐 www.rureifel-tourismus.de



Wald und Holz NRW Nationalparkforstamt Eifel

Urftseestraße 34
53937 Schleiden-Gemünd

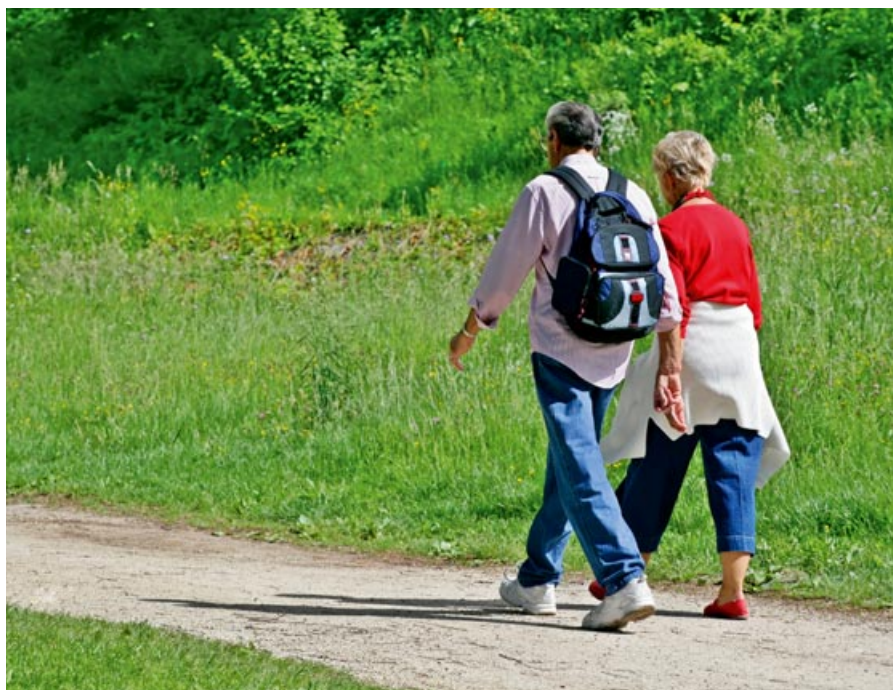
☎ 0 24 44.95 10 0
🌐 www.nationalpark-eifel.de



Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V. – Caritas-Reisen

Kurfürstenstraße 10 – 12
(Büro: Bonner Straße 34)
52351 Düren

☎ 0 24 21.48 15 5
✉ caritas-reisen@caritas-dn.de
🌐 www.caritasverband-dueren.de/reisen



Brückenkopf-Park Jülich

Der Brückenkopf-Park in Jülich ist einen Ausflug wert! Das 33 ha große Gelände bietet vielseitige Freizeitmöglichkeiten und Erholung für Familien, Senior*innen, Kulturinteressierte und Naturfreund*innen. Großzügige Wald- und Wiesenflächen, Spielplätze, Themengärten, Aktivbereiche und ein Zoo mit über 400 Tieren laden zum Entspannen und Entdecken ein.

In der heutigen, hektischen Zeit bildet der Park eine Oase der Ruhe und Erholung, ohne Unterhaltung und Spaß für jedes Alter vermissen zu lassen. Der Kräutergarten, der Garten der Sinne sowie der Wasser- und Schachgarten und der Ort der Stille geben der Seele Raum und öffnen den Blick für die Freude an der Natur. Ein barrierefreies Wegenetz verführt zu ausgedehnten Spaziergängen entlang historischer Gemäuer oder durch das satte Grün der Natur. Die Kunstfelder inspirieren mit Skulpturen und Installationen.

Jährlich stattfindende Events, wie z.B. das Epochenfest, entführen die Besucher*innen in vergangene Zeiten. Die Märchen-

träume und das Zoo-Fest sind in den Sommerferien weitere Highlights. Im Oktober erleben Besucher*innen bei den Herbstlichtern atemberaubende Effekte, die den gesamten Park inklusive Festungsanlage zu einem wahren Lichterzauber-Kunstwerk machen. Und der Adventsmarkt in der historischen Südbastion des Brückenkopfs lockt am 3. Adventswochenende mit ganz besonderem Zauber und Atmosphäre.

Neuheit: Tiergestützte Zoo-Erlebnisführung: Als gemeinnützige kommunale Einrichtung widmet sich der Brückenkopf-Park seit Jahren der Förderung von pädagogischen und außerschulischen Lernortangeboten. Speziell für erkrankte Senior*innen, Senior*innen in Einrichtungen und für Menschen mit besonderem Förderbedarf werden die Angebote stetig ausgebaut. Seit 2016 wird eine individuell planbare Zoo-Erlebnisführung angeboten. Dabei werden geeignete Zootiere (z.B. Esel, Ziegen, Stachelschweine und Erdmännchen) artgerecht und tiergestützt therapeutisch eingesetzt.

Für erkrankte Menschen in Einrichtungen, Vereinen und Selbsthilfegruppen sowie für

Menschen mit besonderem Förderbedarf ermöglichen die Zoo-Erlebnisführungen einen nachhaltigen Kontakt zu den Tieren. Je nach Anforderungsbedarf der einzelnen Gruppen kann die Führung ausgebaut werden. Fühlen, riechen, anfassen, füttern, pflegen und beobachten sind einige Komponenten der Zoo-Erlebnisführung.



Brückenkopf-Park Jülich

Rurauenstraße 11
52428 Jülich

☎ 0 24 61.97 95 0

✉ info@brueckenkopf-park.de

🌐 www.brueckenkopf-park.de



1

BILDUNG, KULTUR UND FREIZEIT



Brückenkopf-Park

Jülich gGmbH

Freizeit & Erholung



Brückenkopf-Park Jülich gGmbH * Rurauenstraße 11 * 52428 Jülich

Tel.: 02461/ 9795-0 www.brueckenkopf-park.de * info@brueckenkopf-park.de



Rurtalbahn und Rurtalbus

Ob Freizeitvergnügen, Verabredung, Arbeit oder Arztbesuch: Die Linien der Rurtalbahn und Rurtalbus bringen Sie ans Ziel im Kreis Düren. Mit großem Engagement und viel Erfahrung – und vor allem mit modernen und barrierefreien Fahrzeugen – sichern die beiden Unternehmen mit einem dichten Liniennetz die zeitgemäße Mobilität von den Städten Düren und Jülich bis in die zahlreichen kleinen Gemeinden des Kreises.

Die Rurtalbahn verbindet mit ihren drei Linien (Düren – Heimbach, Düren – Linnich und Düren – Euskirchen) und einem dichten Takt Menschen und Orte, bevorzugt genutzt wird sie von Pendlern und Touristen gleichermaßen. Sie führt durch teils idyllische Landschaften und ist somit auch ein geradezu charmantes Transportmittel. Mit einem Netz von mehr als 100 Linien ist die Rurtalbus professionell und mit

Leidenschaft für den gesamten öffentlichen Busverkehr im Kreis Düren verantwortlich.

Wohin es auch gehen soll: Rurtalbahn und Rurtalbus sind für Sie unterwegs – als bequeme, schnelle sichere und umweltfreundliche Alternative zum Auto.

Tip

Fahrpläne, Linien- und Tarifinformationen finden Sie online auf

www.rurtalbahn.de

www.rurtalbus.de



WIR BRINGEN SIE.. ANS ZIEL IM KREIS DÜREN!



IPunkt
Kundencenter, Markt 6, 52351 Düren

 www.rurtalbahn.de
www.rurtalbus.de



1.5 Mobilität

Senior*innen – aktiv und mobil im Kreis Düren

Im Rahmen der Arbeit des Kreises Düren zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs (Abkürzung hierfür: ÖPNV) wurde das bestehende Konzept zur Sensibilisierung älterer Mitbürger*innen für den ÖPNV weiter verbessert. Verbesserungen finden sich in den Bereichen Infrastruktur und Service wieder. Alle neu eingesetzten Busse der Rurtalbus GmbH verfügen über einen größeren Mehrzweckbereich, der insbesondere mobilitätseingeschränkten Mitbürger*innen mehr Platz für Rollatoren bietet. Innerhalb der Busse werden der Linienverlauf sowie alle Haltestellen auf modernen Displays angezeigt und zusätzlich durchgesagt. Zudem wurde bei der Neuanschaffung der Fahrzeuge großer Wert auf besonders kontrastreiche Materialien gelegt.

Am Kaiserplatz in der Stadt Düren, dem frequenzstärksten zentralen Verknüpfungspunkt für Busse im Kreis Düren, wurde zudem der individuelle Service der Rurtalbus GmbH ausgeweitet. Älteren Mitbürger*innen stehen mehrere Servicekräfte mit Rat und Tat zur Seite und helfen gerne bei Fragen rund um den richtigen Fahrausweis und leisten bei Bedarf auch eine persönliche Einstiegshilfe.

KreisRadwegeNetz Düren – Radeln im Alltag und der Freizeit

Das KreisRadwegeNetz Düren mit integriertem Knotenpunktsystem (rot-weiße Beschilderung) bietet Alltagsradler*innen und Radwander*innen eine interessante Hilfe zur Tourenplanung. Vorteil des spinnennetzartigen Systems ist, dass eine Vielzahl an Rundstrecken von gleich welchem Knotenpunkt aus möglich sind und dass an jedem Knotenpunkt die Route noch abgeändert werden kann.

Kreis Düren – Referat für Wandel und Entwicklung, Abteilung Klimaschutz und Mobilität



Moltkestraße 37
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.22 10 61 111
- ✉ amt61@kreis-dueren.de
- 🌐 www.kreis-dueren.de

1.6 Angebote in den Städten und Gemeinden

Hier finden Sie Adressen über Angebote in den Städten und Gemeinden des Kreises Düren.

Allgemeine Informationen zu Angeboten erhalten Sie bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

In vielen Städten und Gemeinden existieren sogenannte „Aktiv vor Ort-Treffen“ – eine Initiative der Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“. Diese regelmäßig stattfindenden Frühstückstreffen sind sehr beliebt, weil hier nicht nur das gemeinsame Frühstück im Vordergrund steht, sondern auch die Möglichkeit für ältere Menschen gegeben ist, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Teilnehmenden entscheiden mit, über welche Themen gesprochen wird und wozu Informationen benötigt werden.

An einigen Orten finden inzwischen auch „Aktiv vor Ort-Kaffeetreffen“ am Nachmittag statt. An allen Aktiv vor Ort-Treffen ist ehrenamtliche Unterstützung gerne erwünscht.

Hinweis

Die einzelnen Angebote sind in dieser Rubrik bei der jeweiligen Stadt oder Gemeinde eingetragen. Für weitere Informationen wenden Sie sich direkt an die Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“.

Kreis Düren – Amt für Generationen, Demografie, Inklusion und Sozialplanung



Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“
Bismarckstraße 16
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.22 10 52 90 4
- ✉ amt52@kreis-dueren.de
- 🌐 www.kreis-dueren.de



Aldenhoven

Gemeinde Aldenhoven

Dietrich-Mülfahrt-Straße 11 – 13
52457 Aldenhoven



- ☎ 0 24 64.58 60
- ✉ gemeinde@aldenhoven.de
- 🌐 www.aldenhoven.de

Frühstück ab 55 in Aldenhoven

Kapellenplatz 14
52457 Aldenhoven

- ☎ 0 24 64.58 79 05 0 (Anmeldung)
- i Frühstück ab 55: monatlich jeden letzten Montag von 9 bis 11 Uhr, Kosten: 4 Euro (Lebensmittel/Getränke)



Düren

Stadt Düren

Kaiserplatz 2 – 4
52349 Düren



- ☎ 0 24 21.25 0
- ✉ stadt@dueren.de
- 🌐 www.dueren.de

„Aktiv vor Ort“ Düren-Mitte

Waisenhausstraße 8
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.28 42 0 (Anmeldung)
- i Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde im Haus St. Anna Stiftung, freitags von 9 bis 11 Uhr, Termine auf Anfrage; Kosten: 4 Euro (Lebensmittel/Getränke)

„Aktiv vor Ort“ Düren-Birkesdorf

Akazienstraße 1B
52353 Düren

- ☎ 0 24 21.80 58 01 0 (Anmeldung)
- i Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde im Seniorenzentrum Düren-Birkesdorf, freitags von 9 bis 11.30 Uhr, Termine auf Anfrage, Kosten: 4 Euro (Lebensmittel/Getränke)

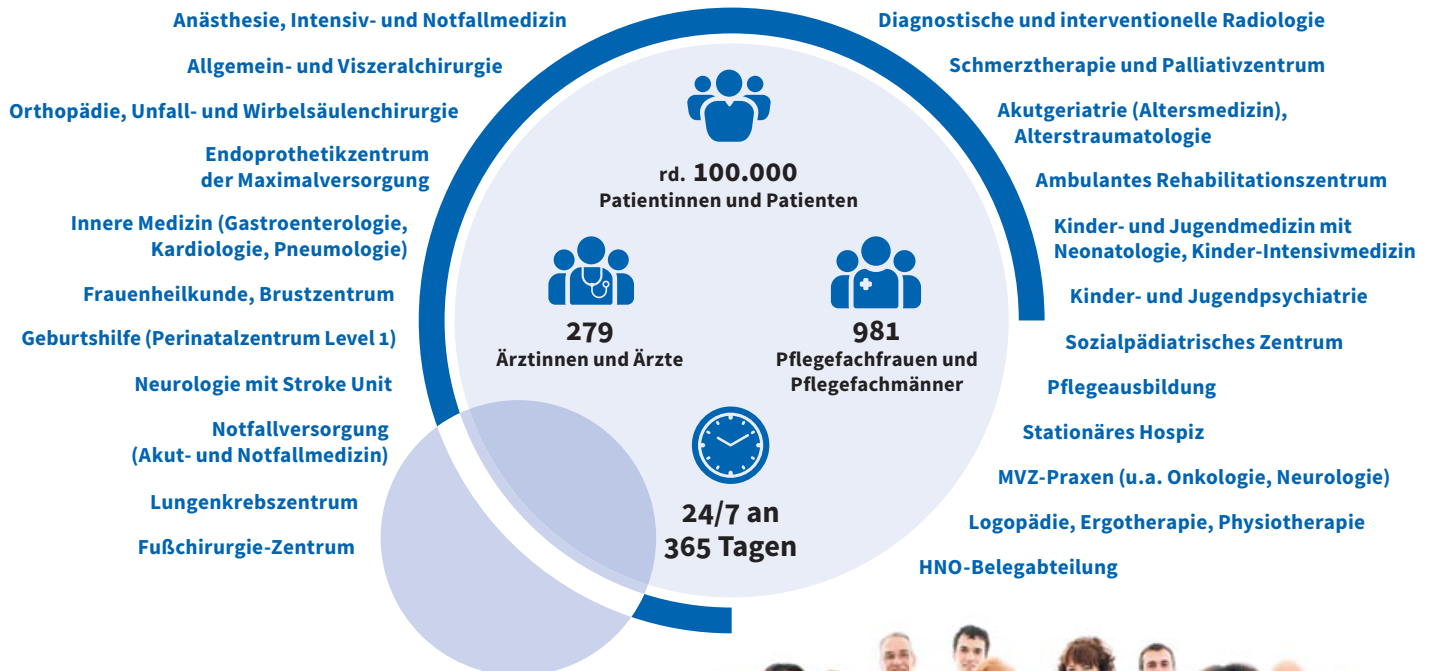
ZWEI STANDORTE, EIN GEMEINSAMES ZIEL: IHRE GESUNDHEIT UND IHR WOHLBEFINDEN

Erstklassige Gesundheitsversorgung für den Kreis Düren im St. Marien-Hospital und St. Augustinus-Krankenhaus

Unsere hochqualifizierten Ärzte, Pflegekräfte und Mitarbeiter setzen sich leidenschaftlich für Ihre Gesundheit ein. Egal, ob Sie eine geplante Operation, eine Notfallbehandlung oder eine langfristige Betreuung benötigen – wir sind für Sie da.

Medizinische Fachkompetenz und menschliche Pflege – dafür stehen Ihre beiden Krankenhäuser St. Marien-Hospital und St. Augustinus-Krankenhaus in Düren. Ob jung oder alt, vom Säugling bis zum Senior – rund 100.000 Menschen vertrauen uns jährlich ihre Gesundheit an.

Gemeinsam sind wir eines der größten Gesundheitsunternehmen der gehobenen Grund- und Regelversorgung mit überregionalen Schwerpunkten und zahlreichen hochspezialisierten medizinischen Fachkliniken. Medizinische und therapeutische Kompetenzzentren und Komplementäreinrichtungen vervollständigen unser breites Leistungsspektrum für Ihre umfassende und wohnortnahe Gesundheitsversorgung.



IM MITTELPUNKT DER MENSCH



GEMEINSAM STARK: ZWEI STANDORTE, EINE VERPFLICHTUNG

An zwei Standorten sorgen wir für Ihre bestmögliche medizinische Versorgung. Das St. Augustinus-Krankenhaus und das St. Marien-Hospital sind Teil derselben engagierten Gesundheitsfamilie, die sich seit vielen Jahrzehnten um die Bedürfnisse unserer Patienten kümmert. Im starken Verbund der gemeinnützigen Josefs-Gesellschaft haben wir eine starke Verbindung zur Tradition und einen ständigen Blick in die Zukunft und nutzen das Beste aus beiden Welten. Wir kombinieren bewährte medizinische Verfahren und Leitlinien mit den neuesten technologischen Entwicklungen, um sicherzustellen, dass Sie die bestmögliche Versorgung erhalten.

PATIENTENORIENTIERTE FÜRSORGE

Als professionelles Unternehmen wissen wir besonders genau, dass jeder Patient einzigartig ist. Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt, und wir bemühen uns, Ihre individuellen Bedürfnisse zu verstehen und zu erfüllen.

QUALITÄT, INNOVATION UND MENSCHEN

Wir möchten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit begleiten. Erfahren Sie mehr über uns, unsere weiteren medizinischen Fachzentren und unser Leistungsspektrum. Lernen Sie uns kennen über unsere Internetseiten, die sozialen Medien oder rufen Sie uns an.



Altentagesstätten der Stadt Düren

- in Arnoldsseiler
Ellener Straße 22, 52353 Düren
- in Birgel
Burg Birgel, 52353 Düren
- in Birkesdorf
Weidenpesch 4, 52353 Düren
- in Derichsseiler
Martinusplatz, 52355 Düren
- in Echtz
St. Michael-Straße 3, 52353 Düren

iPUNKT Düren

- Markt 6
52349 Düren
- ☎ 0 24 21.25 25 25
 - ✉ info@ipunkt-dueren.de
 - i Informationen und Dienstleistungen zu Mobilität, Kultur, Tourismus, Stadtführungen und Ticketverkauf

AWO Seniorentagesstätte Rölsdorf Vogelsang

- Maarstraße 2
52355 Düren
- i Jeden Montag zwischen 14 Uhr und 17 Uhr wird Kaffee getrunken und Karten gespielt. Am letzten Freitag im Monat gibt es Frühstück. Alle sind willkommen!

AWO-Treff Birkesdorf

- Haus Weidenpesch 14
- i Jeden Mittwoch von 14 bis 18 Uhr geselliges Beisammensein

FINDUS Nachbarschaftshilfe Birgel

- Bachstraße 84
52355 Düren-Birgel
- ☎ 01 62.72 60 72 5
 - 🌐 www.findus-birgel.de
 - i Zweimal jährlich Ausflugsfahrten; Nachmittagstreffen mit Kaffee und Kuchen, Informationsveranstaltungen mit anschließender Gesprächsrunde sowie Spiele-Nachmittage im Jugendtreff Birgel an jedem 1. Dienstag im Monat von 15 bis 17.30 Uhr, Anmeldung nicht erforderlich, Kosten: Freiwillige Spende

IG-Gürzenich e.V.

- Steinmaar 7
52355 Düren
- ☎ 01 51.12 61 76 54
 - ✉ info@ig-guerzenich.de
 - 🌐 www.ig-guerzenich.de

„Aktiv vor Ort“ Düren-Gürzenich, Am Dürer Weg

- Am Dürer Weg 8
52355 Düren
- ☎ 0 24 21.9 63-0 oder 0 24 21.22 10 52 90 5 (Anmeldung)
 - i Nachmittagstreffen mit Gesprächsrunde im AWO Seniorenzentrum Gürzenich, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr, Termine auf Anfrage, Kosten: 5 Euro (Lebensmittel/Getränke)

„Aktiv vor Ort“ Düren-Süd

- Im Weyerfeld 1-3
52349 Düren
- ☎ 0 24 21.59 30 oder 0 24 21.22 10 52 90 5 (Anmeldung)
 - i Nachmittagstreffen mit Gesprächsrunde und Kegeln im AWO Hermann-Koch-Seniorenzentrum, monatlich montags von 14.30 bis 17 Uhr, Termine auf Anfrage, Kosten: 4 Euro (Lebensmittel / Getränke)

„Aktiv vor Ort“ Düren-Gürzenich, Am Wingert

- Am Wingert 21
52355 Düren
- ☎ 0 24 21.44 01 48 1 (Anmeldung)
 - i Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde in der Wohnanlage für Senior*innen und Behinderte, monatlich mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr, Termine auf Anfrage, Kosten werden erhoben.

„Verzellchen am Kapellchen“

- Kölnstraße 62
52351 Düren
- ☎ 0 24 21.22 10 52 90 4 (Anmeldung)
 - i Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde im Haus St. Gertrud, mehrmals im Jahr freitags von 9.30 bis 12 Uhr, Termine auf Anfrage, Kosten: 5 Euro (Lebensmittel/Getränke)

St. Augustinus Krankenhaus Zentrum für Sport & Gesundheit

- Renkerstraße 45
52355 Düren
- ☎ 0 24 21.50 99 17 1
 - 🌐 www.sankt-augustinus-krankenhaus.de
 - i Kurse zu den Themen Gesundheitsbildung, Prävention, Reha und Sport

Senioren aktiv e.V.

- Stefan-Schwer-Straße 2
52349 Düren
- ☎ 0 24 21.15 45 0
 - 🌐 www.senioren-aktiv-dueren.de
 - i Vielfältiges Kursangebot, bitte telefonisch erfragen

Düren Kultur

- Stefan-Schwer-Straße 4-6
52349 Düren
- ☎ 0 24 21.25 14 23
 - 🌐 www.dueren-kultur.de
 - i Regelmäßig gesellige Veranstaltungen im Haus der Stadt und den Ortsteilen, Ausflugsfahrten

Dürener Gesundheitszentrum am St. Marien-Hospital in Düren-Birkesdorf

- ☎ 0 24 21.80 54 59
- ✉ info@dn-gz.de
- 🌐 www.dn-gz.de
- i Kurse zu den Themen: Rehasport, Wassergymnastik, Gefäß-, Herz-, Diabetiker- und Lungensport, Nordic-Walking, Autogenes Training, Yoga u. v. m.



Heimbach

Stadt Heimbach

- Hengebachstraße 14
52396 Heimbach
- ☎ 0 24 46.80 80
 - ✉ stadt@heimbach-eifel.de
 - 🌐 www.heimbach-eifel.de



Hürtgenwald

Gemeinde Hürtgenwald

- August-Scholl-Straße 5
52393 Hürtgenwald
- ☎ 0 24 29.30 90
 - ✉ buergermeister@huertgenwald.de
 - 🌐 www.huertgenwald.de

„Aktiv vor Ort“

Hürtgenwald-Vossenack

Baptist-Palm-Platz 1
52393 Hürtgenwald

☎ 0 24 29.74 27 (Anmeldung)

📍 Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde im Seniorenzentrum Vossenack, mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr, Termine auf Anfrage; Kosten: 4 Euro (für Lebensmittel/Getränke)

Erzählcafé Hürtgenwald-Straß

Horner Straße 15
52393 Hürtgenwald

☎ 0176.53 50 51 17 oder 0152.24 38 70 04

📍 Erzählcafé im Sport- und Schützenheim Straß (für Senior*innen aus Straß, Horm und Schafberg), monatlich jeden 3. Montag von 15 bis 17 Uhr, Kosten: Kostenlose Teilnahme, freiwillige Spende

Dorf-Café Hürtgen

Höhenstraße 62
52393 Hürtgenwald

☎ 0160.11 82 44 0

📍 Treffen für Senior*innen monatlich jeden 1. Mittwoch von 15 bis 17 Uhr, Keine Anmeldung erforderlich, Kosten: Kostenlose Teilnahme, freiwillige Spende

Seniorencafé Hürtgenwald-Brandenberg

Brandenberger Straße 6
52393 Hürtgenwald

☎ 0176 55 40 60 5 (Anmeldung)

📍 Senior*innen-Nachmittag im Bürgerhaus Brandenberg (für Senior*innen aus Brandenberg) monatlich jeden 2. Mittwoch von 15 bis 18 Uhr, Kosten: Kostenlose Teilnahme, freiwillige Spende

Seniorenfrühstück Gey

Friedhofstraße 17 (Pfarrheim)
52393 Hürtgenwald

☎ 0176 55 40 60 5 (Anmeldung)

📍 Monatlich jeden 1. Montag ab 9 Uhr, keine Anmeldung erforderlich, Kosten: Kostenlose Teilnahme



Inden

Gemeinde Inden

Rathausstraße 1
52459 Inden

☎ 0 24 65.39 0

@ info@inden.de

🌐 www.inden.de



Jülich

Hinweis

Die Stadt Jülich verfügt über einen eigenständigen Senior*innenwegweiser. In diesem finden sich jegliche Angebote der Stadt Jülich. Dieser kann kostenfrei in der Stadtverwaltung Jülich erhalten oder digital über den QR-Code.

Weitere Informationen:
Fachbereich für Sozialplanung,
Demografie, Inklusion und Integration
unter blenzen@juelich.de
oder Telefon 0 24 61.6 32 37



Stadt Jülich

Große Rurstraße 17
52428 Jülich

☎ 0 24 61.63 0

@ info@juelich.de

🌐 www.juelich.de



Seniorentagesstätte Jülich-Stadt

Marie-Juchacz-Weg 2
52428 Jülich

☎ 0 24 61.31 74 24 6

🌐 www.awo-juelich.de

📍 Seniorentreff dienstags von 13 bis 16 Uhr: Gesprächsrunden, Informationsveranstaltungen, Spielmöglichkeiten



Frühstück ab 55

Matthiasplatz 1 (Andreashaus)
52428 Lich-Steinstraß

☎ 0 24 61.44 39 (Anmeldung)

📍 jeden 2. Dienstag im Monat, 9 bis 11 Uhr, Anmeldung: unbedingt telefonisch bei Hans Leo Hambloch (bis Do der Vorwoche), Kosten: 4,50 Euro

Mittagstisch für Senior*innen

Matthiasplatz 1 (Andreashaus)
52428 Lich-Steinstraß

☎ 0 24 61.44 39 (Anmeldung)

📍 jeden 3. Mittwoch im Monat, 12 bis 13.30 Uhr, Anmeldung: unbedingt telefonisch bei Hans Leo Hambloch (bis Do der Vorwoche), Kosten: 5,50 Euro



Kreuzau

Gemeinde Kreuzau

Bahnhofstraße 7
52372 Kreuzau

☎ 0 24 22.50 70

@ buergermeister@kreuzau.de

🌐 www.kreuzau.de



„Aktiv vor Ort“ Kreuzau

Im Sitzungssaal, Rathaus
Bahnhofstraße 7
52372 Kreuzau

☎ 0 24 22.50 71 08 (Anmeldung)

@ generationenbeauftragte@kreuzau.de

📍 Senior*innentreffen mit jahreszeitlichen Aktivitäten, Termine auf Anfrage



„Arbeitskreis Nachbarschaft Winden“

Kelterstraße 20
52372 Kreuzau-Winden

☎ 0 24 22.73 37 (Anmeldung)

@ generationenbeauftragte@kreuzau.de

📍 Senior*innennachmittag mit Kaffee im Pfarrzentrum Winden, Termine auf Anfrage, Kosten: 7 Euro (für Lebensmittel/Getränke)





Langerwehe

Gemeinde Langerwehe

Schönthaler Straße 4
52379 Langerwehe



- 0 24 23.40 90
- gemeinde@langerwehe.de
- www.langerwehe.de



Linnich

Stadt Linnich

Rurdorfer Straße 64
52441 Linnich



- 0 24 62.99 08 0
- mail@linnich.de
- www.linnich.de

Frühstück ab 55 in Linnich-Körrenzig

Hauptstraße 95
52441 Linnich-Körrenzig

- 0 24 61.62 26 30 0 (Anmeldung)
- Frühstück im Pfarrheim Körrenzig monatlich jeden 3. Mittwoch von 9 bis 11 Uhr, Kosten: 3 Euro (für Lebensmittel/Getränke)



Merzenich

Gemeinde Merzenich

Valdersweg 1
52399 Merzenich



- 0 24 21.39 90
- buergemeister@gemeinde-merzenich.de
- www.gemeinde-merzenich.de

Frühstückstreffen in Golzheim

Pastoratsstraße 20
52399 Merzenich

- 0 22 75.78 61
- monatlich jeden 2. Mittwoch von 9 bis 11 Uhr im Pfarrheim Golzheim, Kosten: 3 Euro

Freizeitgemeinschaft 55+

Steinweg 21
52399 Merzenich



- 0 15 75.37 09 36 0 oder 0 15 75.26 02 80 3
- seniorenarbeit@gemeinde-merzenich.de
- www.unser-quartier.de
- Regelmäßige Veranstaltungen, z.B. Wanderungen, Radtouren, Spielenachmittage, Boule, Kegeln, Handarbeiten, Skat, Theatertreffs, Tagesausflüge, Kochen für Männer und Internetcafé; Termine auf Anfrage

Frühstückstreffen Merzenich

0 24 21.40 70 53

- Monatlich jeden 2. Mittwoch von 9 bis 11 Uhr im Bürgerhaus Merzenich, Kosten: 4,50 Euro (für Lebensmittel/Getränke)



Nideggen

Stadt Nideggen

Zülpicher Straße 1
52385 Nideggen



- 0 24 27.80 90
- buergemeister@nideggen.de
- www.nideggen.de



1

BILDUNG, KULTUR UND FREIZEIT



Niedierzier

Gemeinde Niedierzier

Rathausstraße 8
52382 Niedierzier

- ☎ 0 24 28.84 0 oder 84 33 3 (Seniorenbeauftragte)
- @ gemeinde@niedierzier.de
- 🌐 www.niedierzier.de



SiN – Senioren in Niedierzier e.V.

- ☎ 0 24 28.84 33 3
- 🌐 www.niedierzier.de
- i Anlaufstelle für Senior*innen, abwechslungsreiches Programm; für Vereinsmitglieder abrufbar über die Internetseite



„Aktiv vor Ort“ Niedierzier

- ☎ 0 24 28.25 80 oder 84 31 1
- i Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde an verschiedenen Orten, monatlich jeden 3. Dienstag von 9 bis 11.30 Uhr, Kosten: 3 Euro pro Person (für Nicht-Mitglieder 4,50 Euro pro Person)



Nörvenich

Gemeinde Nörvenich

Bahnhofstraße 25
52388 Nörvenich

- ☎ 0 24 26.10 10
- @ info@noervenich.de
- 🌐 www.noervenich.de



**„Aktiv vor Ort“ Nörvenich
Am Schloss**

In den Benden 1
52388 Nörvenich

- ☎ 0 24 26.95 91-0 (Anmeldung)
- i Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde in der Wohnanlage für Senior*innen und Behinderte; Kosten: 5 Euro (für Lebensmittel/Getränke)

„Aktiv vor Ort“ Frauwüllesheim

Kreuzstraße 32D
52388 Nörvenich

- ☎ 0 24 21.39 39 52 (Anmeldung)
- i Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde in der Bürgerhalle Frauwüllesheim alle zwei Monate dienstags von 9 bis 11.30 Uhr; Kosten: 5 Euro (für Lebensmittel/Getränke)



Titz

Landgemeinde Titz

Wilhelm-Lieven-Platz
52445 Titz

- ☎ 0 24 63.99 54 0
- @ info@titz.de
- 🌐 www.landgemeinde.de



„Frühstück ab 55“ Hasselsweiler

Von-Leeroth-Straße 23
52455 Titz

- ☎ 0 24 63.97 02 93 (Anmeldung)
- i monatlich jeden letzten Mittwoch von 9 bis 11 Uhr im Altenheim Heilige Familie; Kosten: 3 Euro (für Lebensmittel/Getränke)



MAHLEZEIT!

Hohe Straße 12
52445 Titz-Rödingen

- ☎ 0 24 63.72 36 (Anmeldung)
- i jeden 2. Dienstag im Monat, 11 bis 13 Uhr, Alte Schule Rödingen, Anmeldung unbedingt telefonisch bis Do der Vorwoche; Kosten: 5,50 Euro



Vettweiß

Gemeinde Vettweiß

Gereonstraße 14
52391 Vettweiß

- ☎ 0 24 24.20 90
- @ buergermeister@vettweiss.de
- 🌐 www.vettweiss.de



„Aktiv vor Ort“ Vettweiß

Tannenweg 16
52391 Vettweiß

- ☎ 0 24 24.20 26 30 (Anmeldung bis 12.30 Uhr)
- i Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde im Pfliegewohnhaus Vettweiß, donnerstags 9 bis 11.30 Uhr, Kosten: 5 Euro (für Lebensmittel/Getränke)

Seniorentreffen Kelz

Michaelstraße 35
52391 Vettweiß

- ☎ 0 24 24.71 63
- i im Kulturhaus Kelz, monatlich jeden 2. Dienstag, Termine auf Anfrage

**1.7
Taschengeldbörse des
Kreises Düren**

Die Taschengeldbörse des Kreises Düren, die im Jahr 2015 ins Leben gerufen wurde, wird in Kooperation mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden durchgeführt. Sie vermittelt Schüler*innen im Alter von 14 bis 20 Jahren, die gegen ein Taschengeld von mindestens fünf Euro pro Stunde kleinere Hilfstätigkeiten für ältere Menschen im Haus und Garten erledigen, aber auch im Freizeitbereich angefragt werden können.

Ziel ist es, der älteren Generation das Leben zu erleichtern und Jugendlichen zu ermöglichen, ihr Taschengeld aufzubessern.

Nebenbei kommen sich dabei die Generationen ein Stück näher und haben die Möglichkeit, einander besser kennenzulernen. Explizit ausgeschlossen hingegen sind originär pflegerische Tätigkeiten sowie alltägliche Haushaltsarbeiten, die zum Aufgabenspektrum von professionellen Dienstleistern oder Pflegepersonal gehören. Durch die Vermittlung einfacher Hilfeleistungen rund um den Haushalt tragen Taschengeldbörsen, wenn auch in einem geringen Maße, dazu bei, dass hilfebedürftige Menschen selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können.

Sowohl ältere Menschen als auch Jugendliche müssen sich bei der Taschengeldbör-

se anmelden und registrieren lassen. Nach einem Kennenlerngespräch mit den Ansprechpersonen der Kommune treffen die Beteiligten weitere Absprachen untereinander.

Jedem Teilnehmenden wird zusätzlich empfohlen, zu prüfen, ob eine Haft- und Unfallversicherung besteht oder ob ein Versicherungsschutz bei Jugendlichen über die Erziehungsberechtigten vorhanden ist und diese im Rahmen der Taschengeldbörse greift.

Kreisverwaltung Düren – Amt für Generationen, Demografie, Inklusion und Sozialplanung



Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“
Bismarckstraße 16
52351 Düren
☎ 0 24 21.22 10 52 90 4
✉ amt52@kreis-dueren.de
🌐 www.kreis-dueren.de/
taschengeldboerse

Gemeinde Aldenhoven

Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13
52457 Aldenhoven
☎ 0 24 64.58 62 33
✉ taschengeldboerse@aldenhoven.de
i in Kooperation mit dem Jugendrat Aldenhoven; Servicezeiten: Di 10 bis 12 Uhr, Do 15 bis 17 Uhr

Stadt Düren – Seniorenrat

Kaiserplatz 2-4
52349 Düren
☎ 0 24 21.25 20 55
✉ taschengeldboerse@stadt-dueren.info
i Servicezeiten: Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr

Gemeinde Hürtgenwald

August-Scholl-Straße 5
52393 Hürtgenwald
☎ 0 24 29.30 97 2
✉ taschengeldboerse@huertgenwald.de
i Servicezeiten: Di bis Fr 8.30 bis 12.30 Uhr

Stadt Jülich

Große Rurstraße 17
52428 Jülich
☎ 0 24 61.63 21 1
✉ taschengeldboerse@juelich.de
i In Kooperation mit dem Jugendparlament der Stadt Jülich;
Servicezeiten: Mo 15 bis 16 Uhr

Gemeinde Kreuzau

Bahnhofstraße 7
52372 Kreuzau
☎ 0 24 22.50-71 08
✉ generationenbeauftragte@kreuzau.de
i Servicezeiten: Mo 8.30 bis 12 Uhr, Do 14.30 bis 17 Uhr

Gemeinde Langerwehe

Schönthalerstraße 4
52379 Langerwehe
☎ 0 24 23.40 91 48
✉ taschengeldboerse@langerwehe.de
i Servicezeiten: Mo bis Fr 8 bis 12 Uhr, Di 14 bis 16 Uhr, Do 14 bis 17.45 Uhr

Gemeinde Merzenich

Dürener Straße 4
52399 Merzenich
☎ 0 15 75.37 09 36 0
✉ seniorenarbeit@gemeinde-merzenich.de
i Servicezeiten: Mo bis Do 8.30 bis 16.30 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr

Gemeinde Niederzier

Rathausstraße 8
52382 Niederzier
☎ 0 24 28.84 33 4 oder 33 5
✉ taschengeldboerse@niederzier.de
i Servicezeiten: Di 8.30 bis 12.30 Uhr, Do 14 bis 18 Uhr

Gemeinde Vettweiß

Gereonstraße 14
52391 Vettweiß
☎ 0 24 24.20 92 02
✉ taschengeldboerse@vettweiss.de
i Servicezeiten: Mo - Fr 8 bis 12 Uhr, Di 14 bis 15.30 Uhr, Do 14 bis 18 Uhr

WIR BERATEN SIE GERNE!

HÖRSYSTEME
Müller
Das Leben klingt gut!

Wir bieten:

- gratis Hörtest und Probetragen von Hörsystemen
- individuelle Hörgeräte in allen Preis- und Leistungsklassen
- exklusives Anpasskonzept – einzigartig in der Region
- individuellen Gehör- und Schwimmschutz
- barrierefreien Zugang und kostenlose Parkplätze



Niederzierer Str. 88 | 52382 Niederzier | Tel. 02428 8031188
info@hoersysteme-niederzier.de | www.hoersysteme-niederzier.de



Information und Beratung

2

2.1 Pflegeberatung

Nach § 6 Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW) sind Personen, die sich auf eine Situation der eigenen Pflegebedürftigkeit vorbereiten oder bei denen diese bereits eingetreten ist sowie deren Angehörige trägerunabhängig über die Ansprüche und Unterstützungsmöglichkeiten entsprechend ihrer individuellen Bedarfe zu beraten.

Diese Aufgabe übernimmt die Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren. Die Beratung erfolgt trägerunabhängig, neutral und kostenlos.

Sie erhalten bei der Pflegeberatungsstelle:

- Informationen über das im Kreis Düren vorhandene Pflegeangebot
- Beratung über die im konkreten Einzelfall erforderlichen Hilfen und Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Auswahl der geeigneten Pflegeanbietenden
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

Weitere Aufgaben sind Beratungen der Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe im Kreis Düren zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Kreis Düren – Sozialamt Pflegeberatungsstelle

Bismarckstraße 16
52351 Düren

☎ 0 24 21.22 10 50 90 0

@ amt50@kreis-dueren.de

🌐 www.kreis-dueren.de

i Sprechzeiten: Mo bis Do 8 bis 16 Uhr,
Fr 8 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung



Kreis Düren – Sozialamt Nachbarschaftshilfe



Bismarckstraße 16
52351 Düren

☎ 0 24 21.22 10 50 90 0

✉ amt50@kreis-dueren.de

🌐 www.kreis-dueren.de

📍 Sprechzeiten: Mo bis Do 8 bis 16 Uhr,
Fr 8 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung

Einzelhelfer*innen unterstützen in ihrer Nachbarschaft Menschen mit Hilfebedarf, damit sie möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung bleiben können und ihren Alltag so lange wie möglich selbstständig bewältigen können. Sie strukturieren, aktivieren, stärken, versorgen und begleiten. Dies machen sie unabhängig von einer Mitgliedschaft bei einer Organisation.

Der Servicepunkt informiert über Möglichkeiten der Hilfe, vermittelt Kontakte, bietet Beratungen an und hilft bei der Anerkennung als Einzelhelfer*in.

2.2 Pflegesachverständige

Wenn Personen zu Lasten der Sozialhilfe in einer stationären Pflegeeinrichtung untergebracht werden sollen, gilt das in § 9 SGB XII enthaltene Prinzip „ambulant vor stationär“. Das bedeutet, dass zunächst alle Möglichkeiten der ambulanten Versorgung ausgeschöpft werden sollen, bevor eine Person in einer Pflegeeinrichtung aufgenommen werden kann. Die Pflegesachverständigen des Kreises Düren empfehlen im Vorfeld des Antragsverfahrens individuelle ambulante Hilfsmöglichkeiten.

Kreis Düren – Sozialamt



Bismarckstraße 16
52351 Düren

☎ 0 24 21.22 10 50 22 0 und
0 24 21.22 10 50 22 2

✉ amt50@kreis-dueren.de

🌐 www.kreis-dueren.de

2.3 Wohnberatungsstelle

Solange wie möglich in der vertrauten Umgebung selbstständig leben – das ist für die meisten Menschen von herausragender Bedeutung. Mit zunehmendem Alter nehmen jedoch die körperlichen Einschränkungen zu und der Alltag in der häuslichen Umgebung wird beschwerlicher.

Kleine Umbauten, spezielle Hilfsmittel und moderne Technik erleichtern den Alltag im Wohnumfeld, um den alters- oder krankheitsbedingt veränderten Bedürfnissen gerecht zu werden. Die Wohnberatungsstelle des Kreises Düren berät zu folgenden Themen:

Anpassung des Wohnumfeldes im Alter und bei Behinderung, Hilfsmittel zur Erleichterung des Alltags, Finanzierungsmöglichkeiten in Form von Zuschüssen und Darlehen, Unterstützung bei der Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen.

Die Beratung erfolgt trägerunabhängig, neutral und kostenlos.

Kreis Düren – Wohnberatungsstelle

Bismarckstraße 16
52351 Düren

Allgemeine Fragen:

👤 **Amt für Generationen, Demografie, Inklusion und Sozialplanung**

☎ 0 24 21.22-10 52 21 1

✉ amt52@kreis-dueren.de

Bautechnische Fragen:

👤 **Amt für Tiefbauangelegenheiten, Verkehrslenkung und Wohnbauförderung**

☎ 0 24 21. 22-10 65 99 0

✉ amt65@kreis-dueren.de

2.4 Beratungsdienste

Bei den folgenden Adressen finden Senior*innen sowie deren Angehörige Beratung und Information:

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Aachen/Eifel

Luisenstraße 35 (Luisenpassage)
52477 Alsdorf

☎ 0 24 04.90 32 78 0

✉ aacheneifel@verbraucher-zentrale.nrw

🌐 www.alter-pflege-demenz-nrw.de

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Düren e.V.



Marie-Juchacz-Straße 13 - 19
52349 Düren

☎ 0 24 21.22 52 06

✉ demographiebeauftragte@awo-dn.de

🌐 www.awo-dn.de

Inklusionsbeauftragte des Kreises Düren - Amt für Genera- tionen, Demografie, Inklusion und Sozialplanung des Kreises Düren



Bismarckstraße 16
52351 Düren

☎ 0 24 21.22 10 52 90 8

✉ amt52@kreis-dueren.de

🌐 www.kreis-dueren.de/
inklusionsbeauftragte

Inklusionsbeirat der Stadt Düren – Sozialamt



Wilhelmstraße 34
52349 Düren

☎ 0 24 21.25 27 45

✉ t.waehlen@dueren.de

🌐 www.dueren.de

Caritasverband für die Region Dü- ren-Jülich e.V., Geschäftsstelle (Verwaltung / Zentrale Dienste)



Kurfürstenstraße 10 – 12
52351 Düren

☎ 0 24 21.48 10 oder -48 18 1

✉ info@caritas-dn.de

🌐 www.caritasverband-dueren.de

Caritas Allgemeine Sozial- beratung / Einzelhilfe



Kurfürstenstraße 10 – 12
52351 Düren

☎ 0 24 21.48 16 9

✉ sozialberatung@caritas-dn.de

🌐 www.caritasverband-dueren.de

Caritascare Beratungstelefon

☎ 0 24 21.59 98 07 (24 Stunden-Telefon)

📍 Beratung zu palliativmedizinischer und
-pflegerischer Versorgung

Caritas – Sucht- und Drogenberatung Düren



Bismarckstraße 6
52351 Düren

☎ 0 24 21.10 00 1

@ suchtberatung@caritas-dn.de

i www.caritasverband-dueren.de/sucht

Caritas – Sucht- und Drogenberatung Jülich



Ellbachstraße 16
52428 Jülich

☎ 0 24 61.53 53 7

@ suchtberatung@caritas-dn.de

🌐 www.caritasverband-dueren.de/sucht

Caritas – Kurberatung und -vermittlung, Kuren für pflegende Angehörige



Friedrichstraße 11
52351 Düren

☎ 0 24 21.48 11 6

@ kurberatung@caritas-dn.de

🌐 www.caritasverband-dueren.de

Caritas Kurberatung und -vermittlung, Kuren für pflegende Angehörige



Caritas-Beratungszentrum
Stiftsherrenstraße 7
52428 Jülich

☎ 0 24 61.99 79 31 4

@ kurberatung@caritas-dn.de

🌐 www.caritasverband-dueren.de



Tipp

Nachfolgend die Beratungsbüros des Caritasverbandes Düren-Jülich e.V.

www.caritasverband-dueren.de



Beratungsbüro Aldenhoven

Alte Turmstraße 8
52457 Aldenhoven

☎ 0 24 64.58 79 05 0

@ beratung-aldenhoven@caritas-dn.de

Beratungsbüro Heimbach

Hengebachstraße 81
52396 Heimbach

☎ 0 24 46.80 58 92 7

@ beratung-heimbach@caritas-dn.de

Beratungsbüro Langerwehe

Hauptstraße 72
52379 Langerwehe

☎ 0 24 23.91 92 28

@ beratung-langerwehe@caritas-dn.de

Beratungsbüro Merzenich Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe

Lindenstraße 2
52399 Merzenich

☎ 0 24 21.96 76 25

@ beratung-merzenich@caritas-dn.de

Beratungsbüro Vossenack

Baptist-Palm-Platz 1
52394 Hürtgenwald-Vossenack

☎ 0 24 29.94 06 0

@ beratung-vossenack@caritas-dn.de

Beratungsbüro Titz

Landstraße 7a
52445 Titz

☎ 0 24 63.79 77 00 5

@ beratung-titz@caritas-dn.de

Diakonisches Werk der Ev. Gemeinde zu Düren



Wilhelm-Wester-Weg 1
52349 Düren

☎ 0 24 21.18 81 32

@ diakonie-sozialstation-dueren@ekir.de

🌐 www.evangelischegemeinde-dueren.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich



Am Evangelischen Friedhof 1
52428 Jülich

☎ 0 24 61.97 56 0

@ diakonie@diakonie-juelich.de

🌐 www.diakonie-juelich.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Düren e.V., Eingliederungshilfe für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen (BeWo)



Neumühle 6
52349 Düren

☎ 0 24 21.20 30 91 60

@ info@drk-dueren.de

🌐 www.drk-dueren.de

Freie Alten- und Krankenpflege e.V. (F.A.K.)



Zülpicher Straße 211
52349 Düren

☎ 0 24 21.45 85 8

@ info@fak-dueren.de

🌐 www.fak-dueren.de

Frauen helfen Frauen e. V. Düren



Gutenbergstraße 20
52349 Düren

☎ 0 24 21.17 35 5

@ info@frauen-helfen-frauen-dueren.de

🌐 www.frauen-helfen-frauen-dueren.de

i Frauenhaus für Frauen und ihre Kinder, Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt.

Frauen helfen Frauen e.V. Jülich



Römerstraße 10
52428 Jülich

☎ 0 24 61.58 28 2

@ info@frauenberatungsstelle-juelich.de

🌐 www.frauenberatungsstelle-juelich.de

i Beratungsstelle für Frauen und Mädchen im Kreis Düren



Malteser

...weil Nähe zählt.



Malteser Hausnotruf



Malteser Fahrdienst



Malteser Menüservice

Malteser im Kreis **Düren**

...weil Nähe zählt.

Unsere ehrenamtlichen Dienste:

Angebote:

- Erste-Hilfe-Grundlehrgang / Führerscheinkurs
- Erste Hilfe im Betrieb
- individuelle Angebote für Arbeitgeber, Einrichtungen und Institutionen
- Nachwuchstalente „Abenteuer Helfen“
- Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer
- Behandlungspflege LG1 & LG2
- Betreuungsassistenten
- Palliativbegleitung
- personenorientierte Haushaltsbetreuung

sowie

- Sanitätsdienste bei Veranstaltungen aller Art
- Mitwirkung im Katastrophenschutz

Unsere hauptamtlichen Dienste:

- Rettungsdienst und Krankentransport
- Hausnotruf
- Menüservice
- Betreutes Wohnen „Residenz Bismarckhöhe“

Malteser Hilfsdienst e.V. in Jülich + Düren

☎ 02461 9735-0 + 02421 9450-0

🌐 malteser-juelich.de + malteser-dueren.de

Kontakt Hausnotruf

☎ 0800 9966007

📧 hausnotruf.dueren@malteser.org

🌐 www.malteser-hausnotruf.de

Kontakt Menüservice

☎ 0800 3020103

📧 menueservice.juelich@malteser.org

🌐 www.malteser-menueservice.de

Rufen Sie uns an.
Wir informieren
Sie gerne.

**Kreis Düren – Gesundheitsamt
Sozialpsychiatrischer Dienst**



Bismarckstraße 16
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.22 0
- ✉ amt53@kreis-dueren.de
- 🌐 www.kreis-dueren.de

**Der PARITÄTISCHE
Kreisgruppe Düren**



Paradiesbenden 24
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.48 92 10
- ✉ dueren@paritaet-nrw.org
- 🌐 www.parityaet-nrw.org

**Sozialverband VdK
Kreisverband Düren**



Valencienner Straße 73
52355 Düren

- ☎ 0 24 21.59 19 50
- ✉ vdk-dueren@vdk.de
- 🌐 www.vdk.de/kv-dueren

**Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung e.V.**



Arnoldsweilerstraße 16a
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.2770 42 0
- ✉ info@lebenshilfe-dueren.de
- 🌐 www.lebenshilfe-dueren.de

**Sozialdienst kath. Frauen
Düren e.V. (Skf)**



Friedrichstraße 16
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.28 43 0
- ✉ info@skf-dueren.de
- 🌐 www.skf-dueren.de

TelefonSeelsorge



☎ 08 00.11 10 111 oder 1110 222
🌐 www.telefonseelsorge.de

- 📄 Anonym und kostenfrei, auch per Chat und Mail; in über 20 Kommunen auch im persönlichen Gespräch

Malteser Hilfsdienst e.V.



Joachimstraße 2A
52353 Düren

- ☎ 02 41.96 70 0
- ✉ service.aachen@malteser.org
- 🌐 www.malteser.de

**Sozialdienst katholischer Frauen
Jülich e.V.**



Baierstraße 3b
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.50 45 3
- ✉ geschaeftsstelle@skf-juelich.de
- 🌐 www.skf-juelich.de

**Verbraucherzentrale Nordrhein-
Westfalen – Beratungsstelle Düren**



Wilhelmstraße 19
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.25 70 40 1
- 🌐 www.verbraucherzentrale.nrw/dueren



DER BAUM UND SIE: GLEICH ALT UND HIER VERWURZELT.

„Anlässlich ihrer Geburt hat Hildes Großvater diesen Baum gepflanzt. Heute sitzen wir an heißen Tagen in seinem Schatten.“ Caro S., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead

SCHÖN, SIE KENNEN ZU LERNEN und zu erfahren, wie wir als Seniorenbetreuung auch Ihnen als Angehörige einfach persönlicher helfen und Sie entlasten können. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an: Home Instead Seniorenbetreuung Veil GmbH & Co. KG
Wir sind in der Städteregion Aachen und im Kreis Düren für Sie da!
aachen@homeinstead.de – Telefon 0241 900727 -0

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE UND AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.
© 2021 Home Instead GmbH & Co. KG

2.5 Seniorenrat/-beirat

Seniorenrat Stadt Düren

Kaiserplatz 2-4
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.25 20 55
- ✉ seniorenrat@stadt-dueren.info
- 🌐 www.seniorenrat-dueren.de



Seniorenbeirat Stadt Jülich

Große Rurstraße 17
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.63 21 1
- 🌐 www.juelich.de/seniorenbeirat



2.6 Gleichstellungsstellen und Frauenbüros

Die Arbeit der Gleichstellungsstellen und der Frauenbüros erstreckt sich auf viele verschiedene Bereiche, die für Frauen und Mädchen von Bedeutung sind.

Einen Bereich stellt die Arbeit mit Seniorinnen dar. Ein Ziel dieser Arbeit ist es, ihr Selbstwertgefühl zu stärken und ihnen Mut zuzusprechen, ihr Alter als neuen Lebensabschnitt anzusehen, in dem ihre Interessen verwirklicht und ihr Umfeld aktiv mitgestaltet werden können. Dazu werden bedarfsgerechte Angebote konzipiert, die der Interessenlage und den Bedürfnissen der Seniorinnen gerecht werden. Des Weiteren sind Gleichstellungsstellen und Frauenbüros Anlaufstellen zur Klärung verschiedenster Fragen, die in der Lebenswelt der Seniorinnen wichtig sind.

Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Düren

Bismarckstraße 16
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.22 10 71 00 1
- ✉ gleichstellung@kreis-dueren.de

Tipp!

Sie können sich selbstverständlich auch direkt an die Gleichstellungsbeauftragte Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung wenden.

2.7 Migration

Beratung und Information zum Thema Migration und Integration erhalten Sie beim Kommunalen Integrationszentrum (KI) des Kreises Düren. Das KI bietet u.a. Fortbildungen an, berät und unterstützt Institutionen und Einrichtungen in Fragen der interkulturellen Orientierung. Für Interessierte, die sich ehrenamtlich im Bereich Integration engagieren möchten (z.B. Übernahme von Sprachpatenschaften für neu zugewanderte Schulkinder oder ehrenamtliche Dolmetscherdienste) steht das KI ebenfalls als Ansprechpartner zur Verfügung.

Kreis Düren – Amt für Integration und Ausländerangelegenheiten Kommunales Integrationszentrum

Bismarckstraße 16
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.22 10 46 92 0
- ✉ amt46@kreis-dueren.de
- 🌐 www.kreis-dueren.de/ki



Hinweis!

Nähere Informationen bezüglich der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe erhalten Sie bei den örtlichen Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Wohlfahrtsverbänden oder Flüchtlingsinitiativen.

Tipp!

Die Internetseite bietet nähere Informationen für Menschen mit Migrationshintergrund und alle, die sich für den Bereich Migration und Integration interessieren. U.a. sind dort folgende Themenbereiche und Informationen zu finden: Orientierungshilfe für Geflüchtete (u.a. Sprachkurse, Schulbesuch), Kontaktdaten von Beratungsstellen, Migrantenselbstorganisationen / Migrantenvereine im Kreis Düren, Sprachkursanbieter, aktuelle Veranstaltungen.

Möchten Sie über Neuigkeiten auf Integra-Netz informiert werden? Dann melden Sie sich beim Newsletter an.

www.integra-netz.de



2.8 Kreispolizeibehörde

Polizeiliche Ansprechpartner*innen für Senior*innen sind kreisweit in allen Städten und Gemeinden vertreten. Die für Sie und Ihre spezielle polizeiliche Frage zuständige Kontaktperson erfahren Sie bei der zentralen polizeilichen Öffentlichkeitsarbeit.

Kreispolizeibehörde Düren Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- ☎ 0 24 21.94 91 10 0
- ☎ 0 24 21.94 96 42 5 (Polizei-Leitstelle)

Bei dringenden Einsatzangelegenheiten wählen Sie bitte sofort die Notrufnummer

Notrufnummer

- ☎ 110



Versorgung und Pflege

3

3.1 Ambulante Pflegedienste und Sozialstationen

Eine Anzahl der folgend genannten Pflegedienste bietet neben der pflegerischen Versorgung auch komplementäre (hauswirtschaftliche) Dienste an. Die Einsatzorte erfragen Sie bitte beim jeweiligen Anbieter.



Aldenhoven

Ambulante Kranken- und Seniorenpflege Ursula Schmidt mit Herz und Verstand

Mühlenstraße 54
52457 Aldenhoven

☎ 0 24 64.58 78 58 1

@ aksp-ursulaschmidt@t-online.de

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

Zwei Schwestern UG
Kapellenplatz 8 | 52457 Aldenhoven
Telefon: 02464 9774 555

Astrids Pflegeteam

Marktstraße 10
52457 Aldenhoven

- ☎ 0 24 64.58 72 41
- @ info@astrids-pflegeteam.de
- 🌐 www.astrids-pflegeteam.de



Pflege & Gesundheitsdienst Hagen GmbH

Aachener Straße 62
52249 Eschweiler

- ☎ 0 24 03.32 24 1
- @ info@pflegedienst-hagen.de
- 🌐 www.pflegedienst-hagen.de



Stay@home GmbH

Alte Turmstraße 53 – 55
52457 Aldenhoven

- ☎ 0 24 64.97 69 88 4
- @ info@stay-at-home.de
- 🌐 www.stay-at-home.de



Zwei Schwestern UG – ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

Kapellenplatz 8
52457 Aldenhoven

- ☎ 0 24 64.97 74 55 5
- @ info@zweischwestern-pflegedienst.de
- 🌐 www.zweischwestern-pflegedienst.de



Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Rhein-Erft/Düren e.V. Pflegeteam Düren

Nideggener Straße 136
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.98 80
- @ pflegeteam.dueren@asb-erft.de
- 🌐 www.asb-erft.de



AP Alternative GmbH

Stürtzstraße 21A
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.40 81 51 0
- @ info@ap-alternative.de
- 🌐 www.ap-alternative.de



AWO mobil – Der Pflege- und Betreuungsdienst

Im Weyerfeld 3a
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.27 71 68 0
- @ awomobil@awo-mittelrhein.de
- 🌐 www.awo-mittelrhein.de



Caritas-Pflegestation Düren

Friedrichstraße 11
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.96 76 0
- @ cps-dueren@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-pflegestation.de



Care Pflegedienst GmbH

Schillingsstraße 40
52355 Düren-Gürzenich

- ☎ 0 24 21.66 11 8
- @ care-pflege@t-online.de
- 🌐 www.carepflegedienstdueren.de



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Düren e.V. Pflege- und Betreuungsdienst

Neumühle 6
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.20 30 91 61
- @ info@drk-dueren.de
- 🌐 www.drk-dueren.de



Doinet Pflegeservice

Kommgartenweg 36
52355 Düren

- ☎ 0 24 21.71 31 7
- @ info@doinet-pflege.de

Diakonie – Sozialstation der Evangelischen Gemeinde zu Düren

Wilhelm-Wester-Weg 1
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.18 81 32
- @ diakonie-sozialstation-dueren@ekir.de

Dürener Pflegeteam

Valenciener Straße 159
52355 Düren-Gürzenich

- ☎ 0 24 21.96 12 00
- @ pflegedaheim@duerener-pflegeteam.de
- 🌐 www.duerener-pflegeteam.de



Home Instead – Senioren- betreuung Veil GmbH & Co. KG

Hans-Brückmannstraße 2
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.95 27 09 0
- @ aachen@homeinstead.de
- 🌐 www.homeinstead.de



Düren



HüWo Pflege GmbH
Wir für Sie - Zuhause
 Arnoldsstraße 11
 52353 Düren-Arnoldsweiler
 ☎ 0 24 21.69 41 83 3
 @ info@huewo-pflege.de
 🌐 www.huewo-pflege.de



Pflegedienst Vitalis Mobil
 Malteserstraße 23
 52349 Düren
 ☎ 0 24 21.40 86 54 4
 @ simons@pflegedienst-vitalis-mobil.de
 🌐 www.pflegedienst-vitalis-mobil.de



Senioren-Park carpe diem
Ambulanter Pflegedienst
 Neue Jülicher Straße 52
 52352 Düren
 ☎ 0 24 21.30 55 56 7
 @ pdl-ambulant-dn@senioren-park.de
 🌐 www.senioren-park.de



lebezeit Düren – Begleitung.
Unterstützung. Betreuung
 Cyriakusstraße 54
 52355 Düren
 ☎ 0 24 21.48 09 40 0
 @ dueren@lebezeit.de
 🌐 www.lebezeit.de



Pflegedienst Schöner Leben –
ihr Pflegedienst Aouatif Mouradi
 Nideggenerstraße 5a
 52349 Düren
 ☎ 0 24 05.89 66 88 3
 @ dueren@sl-pflegedienst.net
 🌐 www.ihr-pflegedienst.net/
 pflegedienst-dueren



Sozialstation Freie Alten- und
Krankenpflege e.V.
 Zülpicher Straße 211
 52349 Düren
 ☎ 0 24 21.45 85 8
 @ info@fak-dueren.de
 🌐 www.fak-dueren.de



Mobilé – Ambulanter Pflegedienst
des Sozialwerks Dürener Christen
 Annaplatz 3
 52349 Düren
 ☎ 0 24 21.28 23 34
 @ info@mobile-dueren.de
 🌐 www.mobile-dueren.de



Pflegeteam an der Rur
 Monschauerstraße 181
 52355 Düren-Rölsdorf
 ☎ 0 24 21.69 40 74 0
 @ info@pflegeteam-rur.de
 🌐 www.pflegeteam-rur.de



Schenkel-Schoeller-Stift
Ambulanter Pflegedienst
 Kreuzauer Straße 205
 52355 Düren
 ☎ 0 24 21.59 64 92
 @ ikunter@schenkel-schoeller.de
 🌐 www.schenkel-schoeller.de



Pflege

professionell und sehr persönlich



Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband
Rhein-Erft/Düren e.V.
 Pflegeteam Düren
 Nideggener Straße 136
 52349 Düren
 Tel.: 02421 - 988-0
 Fax: 02421 - 988-99
 E-Mail: pflegeteam.
 dueren@asb-erft.de



- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege
- Pflegeüberprüfung
- Haushalts- und Familienhilfe
- Kinder- und Jugendhilfe
- Haus-Notruf-Zentrale
- Individuelle Schwerstbehindertenassistenz
- Mobiler Sozialer Dienst
- Essen auf Rädern
- Ausbildung in Sofortmaßnahmen am Unfallort und Erster Hilfe

☎ 02421 - 9880



Mobilé

Mobiler Pflegedienst
des Sozialwerks Dürener Christen

Weil es zu Hause am schönsten ist

WIR PFLEGEN SIE MIT HERZ UND VERSTAND –
UND IN IHREN EIGENEN VIER WÄNDEN

Sozialwerk Dürener Christen | Annaplatz 3 | D-52349 Düren
T 02421 282334 | M info@mobile-dueren.de | Web: www.mobile-dueren.de

Hürtgenwald

Pflegeteam Böhm Nideggen/Hürtgenwald

Höhenstraße 29
52393 Hürtgenwald
☎ 0 24 29.90 13 17
✉ kontakt@pfegeteam-boehm.de
🌐 www.pfegeteam-boehm.de



Inden

Caritas-Pflegestation Inden-Langerwehe

Hauptstraße 7
52459 Inden
☎ 0 24 65.99 33 0
✉ cps-inden@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-pflegestation.de



Jülich

Caritas-Pflegestation Jülich-Aldenhoven

Merkatorstraße 31
52428 Jülich
☎ 0 24 61.62 25 00 0
✉ cps-juelich@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-pflegestation.de



Pro Vita Ambulante Krankenpflege Gerda Lingens

Linzenicher Straße 5a
52428 Jülich
☎ 0 24 61.79 16
✉ provita.lingens@googlemail.com

St. Elisabeth Ambulanter Pflegedienst GmbH

Schweizerstraße 15
52428 Jülich
☎ 0 24 61.34 03 46 4
✉ info@st-elisabeth-pflege.com
🌐 www.st-elisabeth-pflege.com





ST. ELISABETH

AMBULANTER PFLEGEDIENST

wenschlich - kumpetent - vor Ort

St. Elisabeth Ambulanter Pflegedienst
Schweizerstraße 15 · 52428 Jülich
Telefon 02461.3403464 · Fax 3403494
info@st-elisabeth-pflege.com
www.st-elisabeth-pflege.com

VigeoCare Intensiv-Pflege- Dienste GmbH

Poststraße 18
52428 Jülich
☎ 0 24 61.34 11 88 0
✉ info@vigeo.care
🌐 www.vigeo.care



Ambulanter Pflegedienst carpe diem

Schloßstraße 2
52428 Jülich
☎ 0 24 61.32 74 00
✉ pdl-ambulant-jk@senioren-park.de
🌐 www.senioren-park.de



Christliches Sozialwerk Jülich e.V. Alten- und Familienhilfe

Römerstrasse 20
52428 Jülich
☎ 0 24 61.20 02
✉ info@sozialwerk-juelich.de
🌐 www.sozialwerk-juelich.de



Kreuzau

ambu-team – Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

Urbanusstraße 121
52372 Kreuzau
☎ 0 24 22.37 52
✉ ambuteam@ambuteam.de
🌐 www.ambuteam.de



Rurtal-Pflege Nierhoff GbR

Drovestraße 151 A
52372 Kreuzau
☎ 0 24 22.90 46 20
✉ info@rurtal-pflege.de

Caritas-Pflegestation Kreuzau

Dürener Straße 13
52372 Kreuzau
☎ 0 24 22.94 70 00-0
✉ cps-kreuzau@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-pflegestation.de



Mobile Pflege Stockheim K&S GmbH

Am Burgholz 44
52372 Kreuzau
☎ 0 24 21.97 48 35 5
✉ info@mobile-pflege-stockheim.de
🌐 www.mobile-pflege-stockheim.de



Promedica Plus Düren

Zur Marieneiche 54
52372 Kreuzau
☎ 0 24 21.97 39 05 95 oder 01 51.74 63 76 04
✉ dueren@promedicaplus.de

Linnich

Ambulanter Pflegedienst Lebensfreude

Neußer Straße 28
52441 Linnich
☎ 0 24 62.20 25 19
✉ kontakt@pflege-lebensfreude.de
🌐 www.pflege-lebensfreude.de



St. Gereon Ambulanter Pflegedienst

Klosterberg 7
41836 Hückelhoven
☎ 0 24 62.98 15 20
✉ kontakt@st-gereon.info
🌐 www.st-gereon.info



Tetzer Pflegedienst

Am Damm 11
52441 Linnich
☎ 0 24 62.10 18
✉ tetzerpflegedienst@web.de



**Gibt es etwas Schöneres als im eigenen Zuhause alt zu werden?
Wir machen es möglich.**

PROMEDICA PLUS 24h Düren Kreuzau

Telefon 02421 97390597

Mobil 0151 74637604

dueren@promedicaplus.de

Zur Marieneiche 54

www.promedicaplus.de/dueren

52372 Kreuzau

HüWo Pflege



HüWo Pflege GmbH · Arnoldusstraße 11 · 52353 Düren

Telefon 02421 6941833
www.huwo-pflege.de

NEU IN DÜREN

Wir für Sie - Zuhause!

Grundpflege

Behandlungspflege

Verhinderungspflege

Pflegeberatungsbesuche

Wir sind für Sie da – telefonisch oder auch persönlich im Zentrum von DN-Arnoldweiler. Wir beraten Sie gerne unverbindlich, auch bei Ihnen zuhause. Sprechen Sie uns an!



Diakonisches Werk der Evangelischen Gemeinde zu Düren

Wilhelm-Wester-Weg 1 • 52349 Düren • Fax: 0 24 21/1 88-128

Sozialstation: Tel. 02421/188-132

Helfen mit Wort und Tat



Unsere Leistungen für Sie:

- Beratung
- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege
- Hausnotruf
- Pflegeüberprüfung nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung SGB XI
- Zusätzliche Betreuungsleistungen

Caritas-Pflegestation Linnich-Titz

Kirchplatz 16
52441 Linnich

- ☎ 0 24 62.99 04 0
- ✉ cps-linnich@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-pflegestation.de



Niederzier

Ambulanter Pflegedienst Wohnanlage Sophienhof

Am Weiherhof 23
52382 Niederzier

- ☎ 0 24 28.95 70 15 2
- ✉ info-sophienhof@cellitinnen.de
- 🌐 www.wohnanlage-sophienhof.de



Vettweiß

Ambulanter Pflegedienst Sonja Sanke

Lindenstraße 44
52399 Merzenich

- ☎ 0 24 21.40 89 06 1
- ✉ pflegedienst.sanke@gmail.com
- 🌐 www.pflegedienst-sonja-sanke.de



Merzenich

Ambulanter Pflegedienst Merzenich

Steinweg 54
52399 Merzenich

- ☎ 0 24 21.35 18 5
- ✉ apm-classes@web.de

Ambulanter Pflegedienst Sonja Sanke

Lindenstraße 44
52399 Merzenich

- ☎ 0 24 21.40 89 06 1
- ✉ pflegedienst.sanke@gmail.com
- 🌐 www.pflegedienst-sonja-sanke.de



Caritas-Pflegestation Niederzier- Merzenich

Mühlenstraße 12
52382 Niederzier

- ☎ 0 24 28.94 81 10
- ✉ cps-niederzier@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-pflegestation.de



Caritas-Pflegestation Nörvenich-Vettweiß

Marktplatz 6
52391 Vettweiß

- ☎ 0 24 24.90 40 00 0
- ✉ cps-vettweiss@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-pflegestation.de



Nideggen

Caritas-Pflegestation Hürtgenwald- Heimbach-Nideggen

Bewersgraben 8
52385 Nideggen

- ☎ 0 24 27.94 81 0
- ✉ cps-nideggen@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-pflegestation.de



emio - Pflege mit Qualität - Ambulanter Pflege- und Betreu- ungsdienst

Mühlenstraße 22a
52382 Niederzier

- ☎ 0 24 28.80 39 73 3
- ✉ info@emiopflege.de
- 🌐 www.emiopflege.de



Pflegewohnhaus Vettweiß

Tannenweg 16
52391 Vettweiß

- ☎ 0 24 24.20 26 30
- ✉ astrid.trude@pflege-wohnhaus.de
- 🌐 www.pflege-wohnhaus.de



Pflegeteam Böhm Nideggen/Hürtgenwald

Am Eisernen Kreuz 2b
52385 Nideggen

- ☎ 0 24 27.90 53 50
- ✉ kontakt@pfl egeteam-boehm.de
- 🌐 www.pfl egeteam-boehm.de

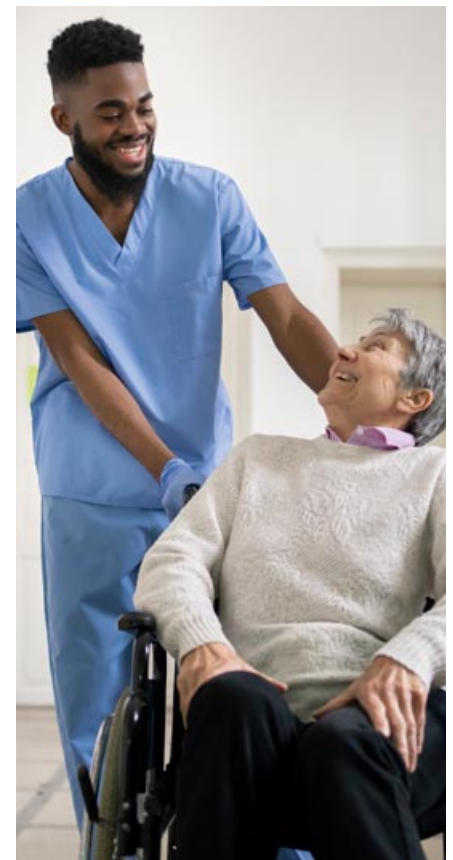


Nörvenich

Ambulanter Pflegedienst Neffeltal

Bahnhofstraße 10
52388 Nörvenich

- ☎ 0 24 26.90 15 12
- ✉ info@pfl egetdienst-neffeltal.de
- 🌐 www.pfl egetdienst-neffeltal.de





Unsere Leistungen für Sie:



Behandlungs-
pflege



Verhinderungs-
pflege



Hauswirt-
schaftliche
Versorgung



Grundpflege



Entlastungs-
und Betreu-
ungsleistungen



Beratungs-
besuche nach
§ 37,3

Pflegeteam „An der Rur“

Inhaberin: Alina Spietz
Monschauer Straße 181
52355 Düren

Telefon

02421 6940740

info@pflegeteam-rur.de
www.pflegeteam-rur.de



Ihr ambulanter
Pflegedienst
für Düren und die
Umgebung

Rundum zufrieden –

mit Herzblut, Leidenschaft und Zusammenhalt

3.2

Essen auf Rädern

Menschen, denen die täglichen Einkäufe oder das Kochen zu beschwerlich oder unmöglich geworden sind, können sich die Mahlzeiten in die Wohnung bringen lassen.

Der Dienst „Essen auf Rädern“ bringt auf Wunsch eine Mahlzeit ins Haus. Je nach Organisationsform erfolgt eine tägliche Warmauslieferung oder eine wöchentliche Anlieferung als Tiefkühlkost.

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Rhein-Erft/ Düren e.V.



Nidegger Straße 136
52349 Düren

- ☎ 0 24 21.98 80
- ✉ menue-service@asb-erft.de
- 🌐 www.asb-erft.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Düren e.V. Menüservice



Neumühle 6
52349 Düren

- ☎ 0 22 71.98 59 59 9
- ✉ info@drk-dueren.de
- 🌐 www.ihr-menueservice.de/drk-dueren

Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V. – Zentrale Menüservice „Essen auf Rädern“



- Bewersgraben 8
52385 Nideggen
- ☎ 0 24 27.94 81-25
 - ✉ ear@caritas-dn.de
 - 🌐 www.caritasverband-dueren.de

Wohnanlage Sophienhof



- Am Weiherhof 23
52382 Niederzier
- ☎ 0 24 28.95 70 0
 - ✉ info-sophienhof@cellitinnen.de
 - 🌐 www.wohnanlage-sophienhof.de

Malteser Hilfsdienst e.V.

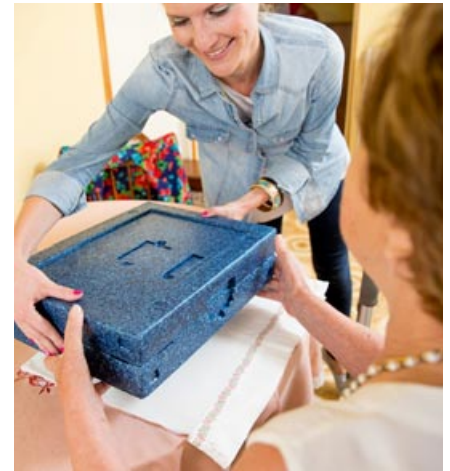


- Am Mühlenteich 2
52428 Jülich
- ☎ 08 00.30 20 10 3
 - ✉ menueservice.juelich@malteser.org
 - 🌐 www.malteser-menueservice.de

apetito Landhausküche – Mit Liebe gekocht. Mit Freude gebracht.



- ☎ 0 24 32.95 53 00 1
- ✉ info@landhaus-kueche.de
- 🌐 www.landhaus-kueche.de



3

VERSORGUNG UND PFLEGE

**Ihr Menüservice
mit Herz**



**Wir bringen Ihnen den
Genuss ins Haus!**

- Leckere Menüs in großer Auswahl
- Dazu Desserts, Salate und Kuchen
- Umfangreiches Diät- und Kostformangebot

**Bestellen Sie unser
Kennenlern-Angebot
„3 x Menügenuss“!**

Auch online bestellbar unter:
www.ihr-menueservice.de/drk-dueren

Menüservice apetito AG in Kooperation mit:

 **Deutsches
Rotes
Kreuz** Kreisverband Düren e.V.
Tel. 02271-98 59599

Menüservice apetito AG · Bonifatiusstraße 305 · 48432 Rheine

3.3

Hausnotruf

Hausnotruf ist mehr als nur ein Telefon. Ob als Halskette oder Armbanduhr: Mit einem Knopfdruck stellen Sie eine Sprechverbindung zu einer Hausnotrufzentrale her. Sie ist 24 Stunden am Tag mit Fachpersonal besetzt. Wenn ein Kontakt ausgelöst wurde, erscheint auf dem Computerbildschirm in der Zentrale die betreffende Karteikarte.

Die Mitarbeitenden der Hausnotrufzentrale sind auf diese Weise mit allen wichtigen Informationen ausgestattet. Sie können sich sofort und auch im Notfall um die Anliegen der Hilfesuchenden kümmern. Wenn es nötig ist, bleibt der Funkkontakt mit der Zentrale so lange bestehen, bis Hilfe eingetroffen ist.

Dem Hausnotrufdienst werden Namen von Familienangehörigen, Freund*innen oder Nachbar*innen, die in der Nähe wohnen und einen Schlüssel zu der Wohnung haben, genannt. Falls es gewünscht wird, kann auch ein Pflegedienst genannt werden. Ist keine Vertrauensperson verfügbar, kommt im Notfall der Hausnotrufdienst. In dringenden Fällen informiert die Zentrale sofort einen Rettungswagen oder den Notarzt.

Die Notrufanlage lässt sich in jeder Wohnung schnell und ohne Aufwand einrichten. Benötigt wird ein Telefonanschluss sowie eine ganz normale Steckdose. Umbaumaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig.

Kosten für Tätigkeiten aufgrund eines ausgelösten Notrufes in der Wohnung sind meist nicht in den monatlichen Gebühren enthalten. Sie müssen gesondert gezahlt werden. In bestimmten Fällen übernimmt die Krankenkasse die Kosten. Für Personen, die vom Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) als pflegebedürftig eingestuft wurden und alleine leben, ist es möglich, die Übernahme der Kosten bei der Pflegekasse zu beantragen. Nähere Informationen erteilt die Pflegekasse.

Hinweis

Hausnotruf erhält man z.B. über die unten stehenden Anbieter und die ambulanten Pflegedienste (siehe 3.1 „Ambulante Pflegedienste“)



Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Rhein-Erft/ Düren e.V.



Nidegger Straße 136
52349 Düren
☎ 0 24 21.98 85 5 oder 08 00.18 85 55
✉ hausnotruf@asb-erft.de
🌐 www.asb-erft.de

Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V. – Hausnotruf



Friedrichstraße 11
52351 Düren
☎ 0 24 21.4 81-34
✉ hausnotruf@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-notruf.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Aachen- Düren-Heinsberg



Willi-Bleicher-Straße 37
52353 Düren
☎ 08 00.3 23 38 00
✉ hausnotruf.aachen@johanniter.de
🌐 www.johanniter.de/dueren

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Düren e.V.



Neumühle 6
52349 Düren
☎ 0 24 21.20 30 91 61
✉ info@drk-dueren.de
🌐 www.drk-dueren.de

Malteser Hilfsdienst e.V.



Am Mühlenteich 2
52428 Jülich
☎ 08 00.99 66 00 7
✉ hausnotruf.dueren@malteser.org
🌐 www.malteser-hausnotruf.de

3.4 Fahrdienste für Menschen mit Behinderungen

Dieser Dienst richtet sich an Personen, die außerhalb ihrer Wohnung auf die ständige Benutzung eines Rollstuhls angewiesen sind und nicht in der Lage sind, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Lebenshilfe für Behinderte e. V.



Arnoldsweilerstraße 16a
52351 Düren
☎ 0 24 21.27 70 42 3
✉ fahrdienst@lebenshilfe-dueren.de
🌐 www.lebenshilfe-dueren.de
i Fahrten im Auftrag der Dürener Kreisbahn, weitere Beförderungsleistungen auf Anfrage.

Rurtalbus GmbH



Kölner Landstraße 271
52351 Düren
☎ 0 24 21.39 01 0
✉ kundenservice@rurtalbus.de
🌐 www.rurtalbus.de

Hinweis

Die Fahrten durch den Rurtalbus werden durch den Kreis Düren finanziert: Zwölfmal im Quartal kostenlose Beförderung im Kreisgebiet Düren. Voraussetzungen sind ein Behindertenausweis mit Kennzeichen „aG“ (außergewöhnliche Gehbehinderung) oder „G“ (erhebliche Gehbehinderung) in Verbindung mit „B“ (Notwendigkeit ständiger Begleitung), „H“ (Hilflosigkeit) oder „Bl“ (Blindheit). Eigenanteil 2,50 Euro pro Fahrt. Eine Begleitperson wird kostenfrei mitbefördert. Außerhalb des Kreisgebietes genaue Beförderungsleistungen auf Anfrage.



DRK-Kreisverband
Jülich* e.V.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Hausnotruf Jülich*. Hilfe auf Knopfdruck.



Ein Knopfdruck genügt und unsere
Hausnotrufzentrale ist alarmiert.
Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

02461-3436-0 · Hausnotruf@DRK-Juelich.de
drkhausnotruf.nrw/jülich

*Zuständigkeit des KV Jülich in den Städten Jülich und Linnich, sowie in den Gemeinden Aldenhoven, Inden und Titz



JOHANNITER

Immer für Sie da!

**Hausnotruf:
Sicherheit auf Knopfdruck**

T. 0800 3233800

hausnotruf.aachen@johanniter.de

www.johanniter.de/aachen



**Wir beraten gerne
& unverbindlich!**



3.5

Betreuungsangebote für Demenzkranke

Alzheimer Gesellschaft Kreis Düren e.V. – Selbsthilfe Demenz



Baptist-Palm-Platz 1
52393 Hürtgenwald-Vossenack

☎ 08 00.99 99 04 0 (Beratungstelefon)

✉ info@alzheimer-kreis-dueren.de

🌐 www.alzheimer-kreis-dueren.de

**Caritas Fachstelle Demenz
Caritas-Beratungszentrum**



Friedrichstraße 11
52351 Düren

☎ 0 24 21.96 76-14

✉ demenzberatung@caritas-dn.de

🌐 www.caritasverband-dueren.de

**Caritas Fachstelle Demenz
Caritas-Beratungszentrum**



Stiftsherrenstraße 7
52428 Jülich

☎ 0 24 61.99 79 315

✉ demenzberatung@caritas-dn.de

🌐 www.caritasverband-dueren.de

Hinweis

Unter der Internetadresse finden Sie Informationen zu Netzwerkpartner*innen und Unterstützungsangeboten in den Städten und Gemeinden Nordrhein-Westfalens. Dort finden Sie unter Angabe der jeweiligen Postleitzahl des Wohnortes verschiedene Betreuungsangebote.

www.demenz-service-nrw.de



3.6

Fortbildungen Schulungen und Veranstaltungen für pflegende Angehörige

Beratung und Information zu den Anbieter*innen von Fortbildungen, Schulungen und Veranstaltungen für pflegende Angehörige erhalten Sie bei der Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren.

**Kreis Düren – Sozialamt
Pflegeberatungsstelle**



Bismarckstraße 16
52351 Düren

☎ 0 24 21.22 10 50 90 0

✉ amt50@kreis-dueren.de

🌐 www.kreis-dueren.de

i Sprechzeiten: Mo bis Do 8 bis 16 Uhr,
Fr 8 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung

**Caritasverband für die Region
Düren-Jülich e.V. – Fachstelle
Demenz und Hospiz**



Friedrichstraße 11
52351 Düren

☎ 0 24 21.96 76 14 oder 62 26 20 0

✉ demenzberatung@caritas-dn.de

🌐 www.caritasverband-dueren.de

3

VERSORGUNG UND PFLEGE



3.7 Krankenhäuser und Kliniken

Krankenhaus Düren gGmbH

Roonstraße 30
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.3 00
- ✉ info@krankenhaus-dueren.de
- 🌐 www.krankenhaus-dueren.de



St. Marien Hospital gGmbH

Hospitalstraße 44
52353 Düren-Birkesdorf

- ☎ 0 24 21.80 56 57
- 🌐 www.marien-hospital-dueren.de
- i Angebot: Fachabteilung für Geriatrie, Medizinische Klinik II - Akutgeriatrie



LVR-Klinik Düren – Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Meckerstraße 15
52353 Düren

- ☎ 0 24 21.40 0
- ✉ klinik-dueren@lvr.de
- 🌐 www.klinik-dueren.lvr.de



St. Augustinus Krankenhaus

Renkerstraße 45
52355 Düren-Lendersdorf

- ☎ 0 24 21.59 90
- 🌐 www.sankt-augustinus-krankenhaus.de
- i Angebot: Abteilung für Neurologie mit spezieller Schlaganfall-Station (Stroke Unit), ISPZ (Interdisziplinäres Schmerz- und Palliativzentrum)



LVR-Klinik Düren – Therapie- zentrum Schoellerstraße

Schoellerstraße 28
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.49 55 0
- ✉ klinik-dn-tkschoellerstra@lvr.de
klinik-dn-tzs-Ambulanz@lvr.de
- 🌐 www.klinik-dueren.lvr.de



Krankenhaus Jülich

Kurfürstenstraße 22
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.62 00
- ✉ info.juelich@ct-west.de
- 🌐 www.krankenhaus-juelich.de





Die Geriatrie und Altersmedizin im Krankenhaus Jülich bietet ein ganzheitliches Behandlungskonzept für akut-erkrankte Patientinnen und Patienten im hohen Lebensalter. Ziel unseres multiprofessionellen ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Teams ist es, Pflegebedürftigkeit zu vermeiden, um die Lebensqualität zu erhalten. Wertvolle Beratung bieten Ihnen unser Sozialdienst und die Familiäre Pflege.

Zu unserem Leistungsangebot gehören unter anderem:

- Akutgeriatrische Diagnostik und Behandlung unter Einbeziehung aller Fachrichtungen
- Sturzdiagnostik und Gangschule
- Ruhe-EKG, Langzeit-EKG, Langzeitblutdruckmessung
- Ultraschalluntersuchungen des Herzens, der hirnversorgenden und peripheren Gefäße, von Schilddrüse und Abdomen

- Schluckuntersuchung
- Diagnostik und Therapie von Mangelzuständen und ihren Folgen
- Schrittmacher-Abfragen und Programmierung
- Endoskopie (Gastroskopie/ Koloskopie)
- CT und konventionelles Röntgen
- Angehörigen-Beratung zur häuslichen Versorgung, zur Pflegeversicherung etc.

Krankenhaus Jülich GmbH
Kurfürstenstraße 22
52428 Jülich
Telefon 0 24 61 6 20 - 0
Telefax 0 24 61 6 20 - 20 09
info.juelich@ct-west.de
www.krankenhaus-juelich.de

Qualität für Menschen

Therapiezentrum Schoellerstraße LVR-Klinik Düren

Ein tagesklinisches und ambulantes Angebot für Menschen im höheren Lebensalter



Wir bieten:

- psychiatrische, psychotherapeutische und psychosomatische Behandlung in erfahrenen, multiprofessionell besetzten Teams der Tagesklinik
- Einzel-, Gruppen- und Familiengespräche
- Ergotherapie (u.a. Hirnleistungstraining), Physio- und Bewegungstherapie
- Musiktherapie
- Außenaktivitäten
- psychiatrische Behandlung in der Ambulanz

Die Behandlung bietet neben der ausführlichen Diagnostik vielfältige therapeutische Angebote, die auf den einzelnen Patienten zugeschnitten sind.

Wir behandeln Menschen mit:

- Depressionen
- Ängsten
- kognitiven Störungen



Qualität für Menschen

Informationen über das gesamte Angebot und die Rahmenbedingungen einer Aufnahme erhalten Sie unter:

02421 4955 0 oder 4955 204

Wohnen im Alter

4



4.1 Alten- / Pflegeheime und Tagespflege

- V** Vollstationäre Pflege
- K** Kurzzeitpflege
- T** Tagespflege



Aldenhoven

Wohnanlage Gut Köttenich **V** **K**

An der Bleiche 28
52457 Aldenhoven

- ☎ 0 24 64.90 86-0
- @ agk-rezi@compassio.de
- 🌐 www.compassio.de



Wohnanlage Neu Pattern **V** **K**

Konrad Adenauer Straße 8
52457 Aldenhoven

- ☎ 0 24 64.90 98-0
- @ anp-rezi@compassio.de
- 🌐 www.compassio.de



Düren

Anna-Schoeller-Haus **V**

Roonstraße 8
52351 Düren

- ☎ 0 24 21.39 80
- @ info@rbv-dueren.de
- 🌐 www.rbv-dueren.de



Josef Vosen AWO Zentrum Düren **V** **K**

Am Dürener Weg 8
52355 Düren-Gürzenich

- ☎ 0 24 21.96 30
- @ josef-vosen-zd@awo-mittelrhein.de
- 🌐 www.josef-vosen-awo-zentrum-dueren.de



AWO Hermann-Koch-Seniorenzentrum 

Im Weyerfeld 1-3
52349 Düren
☎ 0 24 21.59 30
✉ birgit.masone@awo-mittelrhein.de
🌐 www.awo-dueren-weyerfeld.de

**Caritas-Tagespflege St. Elisabeth** 

Friedrichstraße 11
52351 Düren
☎ 0 24 21.96 76 30
✉ tp-elisabeth@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-tagespflegen.de

**Caritas-Tagespflege St. Johanna** 

Wernersstraße 16-18
52351 Düren
☎ 0 24 21.70 23 37 9
✉ tp-johanna@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-tagespflegen.de

**Caritas Alten- und Pflegezentrum St. Nikolaus** 

Dr.-Overhues-Allee 42
52355 Düren
☎ 0 24 21.69 90
✉ st.nikolaus@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-tagespflegen.de

**Caritas Alten- und Pflegezentrum St. Teresa (mit Servicewohnen)** 

Dr.-Overhues-Allee 44
52355 Düren
☎ 0 24 21.69 90
✉ st.teresa@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-altenheime.de

**Caritas-Tagespflege St. Nikolaus** 

Dr.-Overhues-Allee 42
52355 Düren
☎ 0 24 21.69 96 40
✉ tp-nikolaus@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-tagespflegen.de

**Senioren-Park carpe diem** 

Neue Jülicher Straße 48-52
52353 Düren
☎ 0 24 21.30 55 0
✉ dueren@senioren-park.de
🌐 www.senioren-park.de/düren

**Tagespflege carpe diem Düren** 

Neue Jülicher Straße 48
52353 Düren
☎ 0 24 21.30 55 56 0
✉ pdl-tagespflege-dn@senioren-park.de
🌐 www.senioren-park.de/düren

**DRK Tagespflege Arnoldsweiler** 

Auf dem Horstert 90
52353 Düren-Arnoldsweiler
☎ 0 24 21.20 86 43 7
✉ info@drkdueren.de
🌐 www.drk-dueren.de

**Haus St. Anna** 

Waisenhausstraße 8
52349 Düren
☎ 0 24 21.28 42 0
✉ info@haus-sankt-anna.de
🌐 www.haus-sankt-anna.de

**Schenkel-Schoeller-Stift** 

Von-Aue-Straße 7
52355 Düren-Niederau
☎ 0 24 21.59 60
✉ info@schenkel-schoeller.de
🌐 www.schenkel-schoeller.de

**SEN AKTIFA - Tagespflege GmbH** 

Rurstraße 91-93
52349 Düren
☎ 0 24 21.99 45 28 6
✉ kontakt@senaktifa.de
🌐 www.senaktifa.de

**Seniorenhaus Marienkloster** 

Kreuzauer Straße 211
52355 Düren-Niederau
☎ 0 24 21.59 25 0
✉ dagmar.esser@cellitinnen.de
🌐 www.sh-marienkloster.de

**Seniorenhaus St. Gertrud** 

Kölnstraße 62
52351 Düren
☎ 0 24 21.30 64 0
✉ st.gertrud@cellitinnen.de
🌐 www.sh-st-gertrud.de

**Seniorenhaus St. Ritastift** 

Rütger-von-Scheven-Straße 81
52349 Düren
☎ 0 24 21.55 50
✉ st.ritastift@cellitinnen.de
🌐 www.sh-st-ritastift.de

**Seniorenzentrum Düren** 

Akazienstraße 1b
52353 Düren-Birkesdorf
☎ 0 24 21.80 58 00 0
✉ szd.birkesdorf@ct-west.de
🌐 www.seniorenzentrum-dueren.de

**Seniorenwohngemeinschaft Vitalis** 

Elstergasse 23
52355 Düren-Lendersdorf
☎ 0 24 21.95 18 73
✉ simons@pflagedienst-vitalis-mobil.de

St. Marien-Hospital 

Hospitalstraße 44
52353 Düren
☎ 0 24 21.80 56 19 0
✉ kurzzeitpflege.birkesdorf@ct-west.de
🌐 www.marien-hospital-dueren.de

**Tagespflege vom Dürener Pflegeteam** 

Mühlenweg 6
52379 Langerwehe
☎ 0 24 23.40 61 21 4
✉ tagespflege@duerener-pflegeteam.de
🌐 www.duerener-tagespflege.de

**Haus Katharina Alten- und Pflegeheim GmbH** 

Roonstraße 8
52351 Düren
☎ 0 24 65.99 06-0
✉ info@hk-inden.de
🌐 www.hk-inden.de

**Wohnanlage Am Holzbendenpark** 

Stürztstraße 33
52349 Düren
☎ 0 24 21.20 79-0
✉ due-rezi@compassio.de
🌐 www.compassio.de





PWH GmbH & Co. KG

Waldweg 19 / Kermeterstraße 12 · 52396 Heimbach
Tel. 02446 426 · Fax 02446 3023

Tannenweg 16 · 52391 Vettweiß
Tel. 02424 202630 · Fax 02424 20263111

Josef-Eißer Straße 2 · 52391 Vettweiß
Tel. 02424 2019211 · Fax 02424 2019240

- **Tagespflege „zum Sunnesching“**
Gemeinsam durch Tag
- **Ambulanter Dienst**
Professionelle Betreuung und Pflege für alle die gerne weiter in ihrem Zuhause leben möchten
- **Ambulant betreute Wohngemeinschaften**
Für pflege- und hilfsbedürftige Menschen
- **Service Wohnen**
Großzügige Appartements mit Küche, Versorgungsleistungen wählbar
- **Vollstationäre Pflege - Kurzzeitpflege**
In kleinen Wohngruppen, familiäre Atmosphäre, Kulturelle Veranstaltung

AB SOFORT IN DER RURSTRASSE 91-93

Sichern Sie sich jetzt einen unserer **unverbindlichen** und **kostenfreien** Probetage - Wir freuen uns auf Sie!



Was unsere Gäste u.a. erwartet...

- moderne Räumlichkeiten
- individuelle Betreuung
- Frühstück / Mittagessen
- Kaffee & Kuchen / Snacks
- Hol- & Bringservice

ALLE INFORMATIONEN & ERSTE IMPRESSIONEN FINDEN SIE UNTER:

www.senaktifa.de

Wohnanlage Am Wingert **V** **K**

Am Wingert 21
52355 Düren

- ☎ 0 24 21.44 01-0
- ✉ gue-rezi@compassio.de
- 🌐 www.compassio.de



Jülich

Caritas Alten- und Pflegezentrum St. Hildegard **V** **K**

Merkatorstraße 31
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.62 20
- ✉ st.hildegard@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-altenheime.de



Heimbach

Pflegewohnhäuser Hergarten Alten- und Pflegeheim **V** **K**

Kermeterstraße 12 / Waldweg 19
52396 Heimbach

- ☎ 0 24 46.30 23 oder 0 24 46.80 94 61 13
- ✉ astrid.trude@pflege-wohnhaus.de
- 🌐 www.pflege-wohnhaus.de



Geschwister-Louis-Haus **V** **K**

Baptist-Palm-Platz 1
52393 Hürtgenwald

- ☎ 0 24 29.94 06 0
- ✉ info@geschwister-louis-haus.de
- 🌐 www.geschwister-louis-haus.de



Haus Hürtgenwald **V**

Haus I: Antoniusstraße 7
Haus II: An der Nüllheck 24
52393 Hürtgenwald

- ☎ 0 24 29.90 12 54
- ✉ haus-huertgenwald@wevb.de
- 🌐 www.haus-huertgenwald.de



Inden

Caritas-Tagespflege St. Michael **T**

Mittelstraße 40
52459 Inden-Lamersdorf

- ☎ 0 24 65.80 23 18 0
- ✉ tp-michael@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-tagespflegen.de



Caritas-Tagespflege St. Georg **T**

Artilleriestraße 66
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.31 76 50 1
- ✉ tp-georg@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-tagespflegen.de



Caritas-Tagespflege St. Hildegard **T**

Merkatorstraße 31
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.62 27 00 1
- ✉ tp-hildegard@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-tagespflegen.de



Wohnanlage „An der Zitadelle“

V **K**

Am Wallgraben 29
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.99 50 0
- ✉ zbm@compassio.de
- 🌐 www.compassio.de



Wohnanlage Schirmer-Quartier **V**

Probst-Bechte-Platz 1a
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.93 99 0
- ✉ juelich@compassio.de
- 🌐 www.compassio.de



ST. ELISABETH
TAGESPFLERGE

wenschlich - kompetent - vor Ort

St. Elisabeth Tagespflege
Schweizerstraße 17 · 52428 Jülich
Telefon 02461.9913328 · Fax 3403494
info@st-elisabeth-tagespflege.de
www.st-elisabeth-pflege.com

Tagespflege St. Elisabeth GmbH **T**

Schweizerstraße 17
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.93 13 32 8
- ✉ t.vandonzel@st-elisabeth-pflege.com
- 🌐 www.st-elisabeth-pflege.com



Jülicher Tagespflege **T**

Linnicher Straße 11
52428 Jülich

- ☎ 0 24 61.91 62 93 1
- ✉ kontakt@pflege-lebensfreude.de
- 🌐 www.pflege-lebensfreude.de



Senioren-Park carpe diem

Tagespflege carpe diem **T**

Kreisbahnstraße 27
52428 Jülich-Koslar

- ☎ 0 24 61.32 74 05 22
- ✉ pdl-tagespflege-jk@senioren-park.de
- 🌐 www.senioren-park.de



Senioren-Park carpe diem

Betreutes Wohnen carpe diem **T**

Kreisbahnstraße 27
52428 Jülich-Koslar

- ☎ 0 24 61.32 74 08
- ✉ pdl-tagespflege-jk@senioren-park.de
- 🌐 www.senioren-park.de



Kreuzau

Caritas Alten- und Pflegezentrum

St. Andreas **V** **K**

Friedenau 22
52372 Kreuzau

- ☎ 0 24 22.95 50 0
- ✉ st.andreas@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-altenheime.de



Caritas-Tagespflege St. Lucas **T**

Friedenau 24
52372 Kreuzau

- ☎ 0 24 22.95 50 21 00
- ✉ tp-lucas@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-tagespflegen.de



Caritas-Tagespflege St. Martin **T**

Zum Duffesbach 3
52372 Kreuzau

- ☎ 0 24 22.50 27 80
- ✉ tp-martin@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-tagespflegen.de



4

WOHNEN IM ALTER

Langerwehe

Seniorenzentrum Wehebachtal GmbH 

Schönthaler Straße 5e
52379 Langerwehe
☎ 0 24 23.40 30
✉ info@szwehebachtal.de
🌐 www.szwehebachtal.de

Tagespflege F.A.K. 

Heinz-Emonds-Straße 4
52379 Langerwehe
☎ 0 24 23.40 68 73 9
✉ info@fak-dueren.de
🌐 www.fak-dueren.de

Linnich

St. Gereon „Altenheim Christinenstift“ 

Kölnstraße 35
52441 Linnich-Gereonsweiler
☎ 0 24 62.99 03 0
✉ kontakt@st-gereon.info
🌐 www.st-gereon.info

St. Gereon Haus 

Mahrstraße 67
52441 Linnich
☎ 0 24 62.98 15 00
✉ kontakt@st-gereon.info
🌐 www.st-gereon.info

Seniorenwohnanlage „Am Mühlenteich“ 

Schwarzer Weg 4
52441 Linnich
☎ 0 24 62.20 32 0
✉ info@seniorenwohnen-muehlenteich.de
🌐 www.compassio.de

Tagespflege Lebensfreude 

Neußer Straße 28
52441 Linnich-Kofferen
☎ 0 24 62.20 25 19
✉ kontakt@pflege-lebensfreude.de
🌐 www.pflege-lebensfreude.de

St. Gereon Haus Schunck 

Kölnstraße 37
52441 Linnich-Gereonsweiler
☎ 0 24 62.99 03-0
✉ kontakt@st-gereon.info
🌐 www.st-gereon.info

St. Elisabeth Tagespflege GmbH 

Herrenstraße 36
52441 Linnich-Boslar
☎ 0 24 62.20 23 09 4
✉ info@st-elisabeth-tagespflege.de
🌐 www.st-elisabeth-tagespflege.de

Wohnanlage für Senioren und Behinderte „Arche am Mühlenteich“

 Schwarzer Weg 6
52441 Linnich
☎ 0 24 62.99 98 0
✉ lia-rezi@compassio.de
🌐 www.seniorenwohnen-muehlenteich.de

Merzenich

Seniorenhaus Marienhof 

Burgstraße 12
52399 Merzenich
☎ 0 24 21.20 90 0
✉ info@seniorenhaus-marienhof.de
🌐 www.seniorenhaus-marienhof.de

Tagespflege F.A.K. 

An der Windmühle 62
52399 Merzenich
☎ 0 24 21.40 37 89
✉ info@fak-dueren.de
🌐 www.fak-dueren.de



Nideggen

Caritas-Tagepflege St. Gertrud 

Commweg 1
52385 Nideggen-Abenden
☎ 0 24 27.90 42 94
✉ tp-gertrud@caritas-dn.de
🌐 www.caritas-tagespflegen.de

Senioren Domizil Rak 

Auf der Komm 7
52385 Nideggen-Berg
☎ 0 24 27.90 97 0
✉ info@seniendomizil-rak.de
🌐 www.seniendomizil-rak.de

Seniorenhaus Christinenstift 

Bahnhofstraße 24
52385 Nideggen
☎ 0 24 27.80 70
✉ christinenstift@cellitinnen.de
🌐 www.sh-christinenstift.de

Seniorenpflege Haus Kappen 

Im Altwerk 12 – 18
52385 Nideggen
☎ 0 24 27.45 2
✉ info@haus-kappen.de
🌐 www.haus-kappen.de

Seniorenresidenz Schröteler 

Nideggener Straße 29
52385 Nideggen-Schmidt
☎ 0 24 74.47 6
✉ schroeteler-rommerskirchen@t-online.de
🌐 www.seniorenresidenz-schroeteler.de

Seniorenheime Schuch 

Haus I (Zülpicher Straße 11)
Haus II (Rather Straße 21)
52385 Nideggen
☎ 0 24 27.90 10 64
✉ info@seniorenheime-schuch.de
🌐 www.seniorenheime-schuch.de

Tagespflege Senioren-Domizil Rak 

Auf der Komm 7
52385 Nideggen-Berg
☎ 0 24 27.90 97 48 0
✉ tagespflege@seniendomizil-rak.de
🌐 www.seniendomizil-rak.de



Caritas-Tagespflege St. Josef T

Rathausstraße 44
(am Altenzentrum)
52388 Nörvenich

- ☎ 0 24 26.60 4 87 00
- @ tp-josef@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-tagespflegen.de



Altenpflegeheim Haus Rose V K

Erkelenzer Straße 2b
52445 Titz-Gevelsdorf

- ☎ 0 24 63.67 53
- @ sabine.reinhart@haus-rose.info
- 🌐 www.haus-rose.info



Caritas Alten- und Pflegezentrum Heilige Familie V K

Von-Leerodt-Straße 23
52445 Titz-Hasselsweiler

- ☎ 0 24 63.97 00
- @ hl.familie@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-altenheime.de



Tagespflege „Am Silo“ T

Heinestraße 30
52445 Titz

- ☎ 0 24 63.79 69 32 0
- @ kontakt@pflege-lebensfreude.de
- 🌐 www.pflege-lebensfreude.de



Pflegewohnhaus Vettweiß V K T

Tannenweg 16
52391 Vettweiß

- ☎ 0 24 24.20 26 30
- @ astrid.trude@pflege-wohnhaus.de
- 🌐 www.pflege-wohnhaus.de



AWO Seniorenzentrum Niederzier/Huchem-Stammeln V

- K T
- Mittelstraße 22
52382 Niederzier
- ☎ 0 24 28.90 58 90
- @ iris.gerber@awo-mittelrhein.de
- 🌐 www.awo-sz-niederzier.de



Wohnanlage Sophienhof V K T

- Am Weiherhof 23
52382 Niederzier
- ☎ 0 24 28.95 70 111
- @ info-sophienhof@cellitinnen.de
- 🌐 www.wohnanlage-sophienhof.de



AWO Tagespflege Niederzier T

- Buchenweg 17c
52382 Niederzier
- ☎ 0 24 28.90 58 70
- @ tagespflege-niederzier@awo-mittelrhein.de



Seniorenresidenz Burg Binsfeld V K

- Binsfelder Burg
52388 Nörvenich-Binsfeld
- ☎ 0 24 21.70 70
- @ noervenich@curata.de
- 🌐 www.curata.de



Caritas Alten- und Pflegezentrum Mariahilf V K

- Rathausstraße 44
52388 Nörvenich
- ☎ 0 24 26.94 09 0
- @ mariahilf@caritas-dn.de
- 🌐 www.caritas-altenheime.de



Wohnanlage für Senioren und Behinderte „Am Schloss“ V K

- In den Benden 1
52388 Nörvenich
- ☎ 0 24 26.95 91 0
- @ noe-vw@compassio.de
- 🌐 www.seniorenwohnen-euregio.de

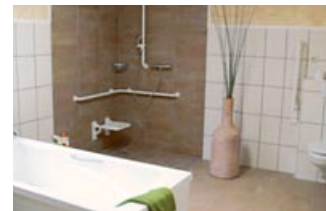
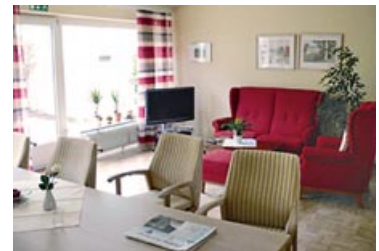
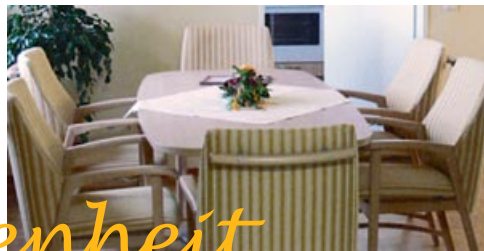




Das Schenkel-Schoeller-Stift in Düren

- **Seniorenpflegeheim**
- **Seniorenwohnungen**
- **Tagespflege**
- **Ambulanter Pflegedienst**

*Ort der
Geborgenheit*



Gute und zeitgemäße
Pflege und Betreuung

Eigene Küche und
Heimcafé

Vielfältiges Kultur- und
Freizeitangebot

Bibliothek und Internetcafé

Unsere Einrichtungen sind
von einem unabhängigen
Gutachter nach DIN EN ISO
9001:2015 qualitätsgeprüft



Schenkel-Schoeller-Stift
Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren

Tel. 0 24 21 / 596-0

Fax 0 24 21 / 596-144

eMail info@schenkel-schoeller.de

Leitung: Manuela Luckei

Zu einem persönlichen Gespräch
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Bitte informieren Sie sich auch auf
unseren Internet-Seiten

www.schenkel-schoeller.de

4.2 Seniorenrechtliches Wohnen



Aldenhoven

Wohnanlage Gut Köttenich

An der Bleiche 28
52457 Aldenhoven

- 0 24 62.90 86 0
- agk-rezi@compassio.de
- www.compassio.de



Düren

Cellitinnen-Seniorenhaus St. Gertrud

Kölnstraße 62
52351 Düren

- 0 24 21.30 64 0
- www.sh-st-gertrud.de



Cellitinnen-Seniorenhaus St. Ritastift

Rütger-von-Scheven-Straße 81
52349 Düren

- 0 24 21.55 50
- st.ritastift@cellitinnen.de
- www.st.ritastift@cellitinnen.de



Dürener Bauverein AG

Grüngürtel 31
52351 Düren

- 0 24 21.39 09 0
- info@bauverein-dn.de
- www.bauverein-dn.de
- Wohnungen sind barrierearm;
nicht explizit nur für Senior*innen



Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG

Grüngürtel 31
52351 Düren

- 0 24 21.39 09 0
- info@wohnungsbaugenossenschaft-dn.de
- Wohnungen sind barrierearm
nicht explizit nur für Senior*innen

Hermann-Koch-Senioren-Zentrum

Im Weyerfeld 3
52349 Düren

- 02 21.99 30 90 17 und 99 30 90 18
- wohnungsverwaltung@awo-mittelrhein.de
- DSE Dienstleistungen für soziale Einrichtungen GmbH, Wohn- und Liegenenschaftsverwaltung, Frau Bastian und Frau Junker Rhonestraße 2a 50765 Köln

Schenkel-Schoeller-Stift

Von-Aue-Straße 7
52355 Düren

- 0 24 21.59 60
- info@schenkel-schoeller.de
- www.schenkel-schoeller.de



Service-Wohnen Bismarckhöhe

Kreuzstraße 76
52351 Düren

- 0 24 21.49 18 88 1
- info@residenz-bismarckhoehe.de
- www.residenz-bismarckhoehe.de



Servicewohnen Schmidt

Am Wingert 61
52355 Düren

- 0 24 73.93 17 98
- info@dreh Sinn.de
- Kontakt mit dem Seniorenzentrum Gürzenich

St. Teresa – Caritas Service-Wohnen für Senioren

Dr.-Overhues-Allee 44
52355 Düren

- 0 24 21.69 90 (Zentrale)
- 0 24 21.48 15 6 (Wohnungsverwaltung)

Wohnanlage Sophienhof

Nordstraße 40 / Sophienhof 2
52353 Düren

- 0 24 28.95 70 19 9
- info-sophienhof@cellitinnen.de
- www.wohnanlage-sophienhof.de



Wohnanlage Am Wingert

Am Wingert 21
52355 Düren-Gürzenich

- 0 24 21.44 01 0
- zbm@compassio.de
- www.compassio.de





Hürtgenwald

Geschwister-Louis-Haus

Baptist-Palm-Platz 1
52393 Hürtgenwald



- 0 24 29.94 06 0
- info@geschwister-louis-haus.de
- www.geschwister-louis-haus.de



Inden

„Gut Merödgen“

Merödgener Straße 31
52459 Inden

- 0 24 61.99 67 0
- fjsgruppe@yahoo.de



Kreuzau

MENO Wohnungsbau GmbH

Hauptstraße 65
52372 Kreuzau

- 0 24 22.39 96
- info@meno-bau.de
- Weitere Wohnungen im Kreisgebiet

St. Andreas – Caritas Service- Wohnen für Senioren

Friedenau 22
52372 Kreuzau

- 0 24 22.95 50 0
- 0 24 21.4 81 56 (Wohnungsverwaltung)



Langerwehe

Seniorenwohnungen

Heinz-Emonds-Straße 4
52379 Langerwehe

- 0 24 23.21 81
- blickindiezukunft.langerwehe@gmail.com



Linnich

Betreutes Wohnen an der Senioren- wohnanlage „Am Mühlenteich“

Schwarzer Weg 4
52441 Linnich



- 0 24 62.20 32 41 8
- lim-rezi@gutkoettenich.de
- www.seniorenwohnen-muehlenteich.de

St. Gereon „Pastor-Gerards-Haus“

Grabenstraße 40-44
41836 Hückelhoven-Brachelen



- 0 24 62.98 16 10
- kontakt@st-gereon.info
- www.st-gereon.info



Merzenich

Betreutes Wohnen am Marienhof

Burgstraße 12a
52399 Merzenich

- 0 24 21.20 90-0

Betreut Wohnen

Wohnresidenz am Merzpark

Steinpfahl 1
52399 Merzenich



- 0 24 21.40-34 03 10
- wohnresidenz-am-merzpark@argentum-pflege.de
- www.argentum-pflege.de



Niederzier

Wohnanlage Sophienhof

Am Weiherhof 17 – 28
52382 Niederzier



- 0 24 28.95 70 19 9
- info-sophienhof@cellitinnen.de
- www.wohnanlage-sophienhof.de



Nideggen

Seniorenhaus Christinenstift

Bahnhofstraße 24
52385 Nideggen



- 0 24 27.80 70
- christinenstift@cellitinnen.de
- www.sh-christinenstift.de



Vettweiß

Pflegewohnhaus Vettweiß

Tannenweg 16
52391 Vettweiß



- 0 24 24.20 26 31 03
- astrid.trude@pflege-wohnhaus.de
- www.pflege-wohnhaus.de

Senior*innenwohnungen

Zülpicherstraße 7
52391 Vettweiß

- 0 24 24.20 39 57 7
- u.hawig@posteo.de

4

WOHNEN IM ALTER

4.3 Öffentlich geförderte Senior*innen-Wohnungen

Hier finden Sie eine Übersicht der im Kreis Düren mit öffentlichen Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen geförderten Wohnungen für Senior*innen (Alleinstehende, Ehepaare oder sonstige Lebensgemeinschaften), wobei mindestens ein*e Haushaltsangehörig*e bei Bezug der Wohnung das 60. Lebensjahr vollendet haben muss.

Hinweis

Für den Bezug der Wohnungen ist die Erteilung eines Wohnberechtigungs-scheines erforderlich.

Kreis Düren Amt für Bauordnung und Wohnungsbauförderung

☎ 0 24 21.22 10 10 63 12 0
@ amt63@kreis-dueren.de

Stadt Düren Sozialamt – Sachgebiet Wohnen

☎ 0 24 21.25 27 05
@ wohnungswesen@dueren.de



Düren

Dürener Bauverein AG

Grüngürtel 31
52351 Düren

☎ 0 24 21.39 09 0
@ info@bauverein-dn.de
🌐 www.bauverein-dn.de



Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG

Grüngürtel 31
52351 Düren

☎ 0 24 21.39 09 0
@ info@wohnungsbaugenossenschaft-dn.de



Jülich

Senior*innenwohnungen (Wohnungsbaugenossenschaft Jülich e.G. – Woge)

Sebastianusstraße 8/12a/18a
Kirchberger Straße 28
52428 Jülich

☎ 0 24 61.93 68 0

Senior*innenwohnungen (Rheinbau GmbH)

Berliner Straße 2 – 6
52428 Jülich

☎ 0 24 61.69 24 0

Sozialwohnungen (Evangelische Kirche)

Buchenweg 33a und 33c,
Ulmenweg 34b und 34c
52428 Jülich

☎ 0 24 61.97 48 27

Sozialwohnungen (Wohnungsbaugenossenschaft Jülich e.G. – Woge)

Trierer Straße 1
52428 Jülich

☎ 0 24 61.93 68 0

Sozialwohnungen (Wohnungsbaugenossenschaft Jülich e.G. – Woge)

Am Wallgraben 31
52428 Jülich

☎ 0 24 61.93 68 0



Inden

„Gut Merödgen“

Merödgener Straße 31
52459 Inden

☎ 0 24 61.99 67 0

Sozialwohnungen (Ev. Verwaltungsamt)

Am Wehebach 8 + 10
52459 Inden

☎ 0 24 61.97 48-0



Langerwehe

Senior*innenwohnungen

Luchemer Straße 1 – 3
52379 Langerwehe

☎ 0 24 55.92 01 33



Linnich

Senior*innenwohnungen

Am Römerhof 8
52441 Linnich

☎ 0 24 62.34 55

Senior*innenwohnungen (Rheinbau GmbH)

Am Mühlenteich 5
52441 Linnich

☎ 0 24 61.69 24 0



Merzenich

Sozialwohnungen (Parting Immobilien GmbH)

Dürener Straße 11a
52399 Merzenich

☎ 0 24 21.76 07 74 0

**Betreutes Wohnen am Marienhof (ISI
Investment für soziale Immobilien GbR)**

Burgstraße 12a
52399 Merzenich

☎ 0 24 21.20 90 0



Nörvenich

**Senior*innenwohnungen
(Volkswahl Bund Versicherung)**

Rathausstraße 30 – 42
52388 Nörvenich

☎ 02 31.54 33 66 29



Niederzier

Sozialwohnungen

Karolinger Straße 17
52382 Niederzier

☎ 0 24 07.56 56 46 0

Senior*innenwohnungen

Karolinger Straße 35
52382 Niederzier

☎ 0 24 55.92 01 33

Wohnanlage Sophienhof

Am Weiherhof 17 – 21
52382 Niederzier

☎ 0 24 28.95 70 11 1

Senior*innenwohnungen (Rheinbau GmbH)

Mittelstraße 37
52382 Niederzier

☎ 0 24 61.69 24 0



Nörvenich

**Senior*innenwohnungen
(Kochs Hausverwaltung)**

Josef-Esser-Straße 3 – 5
52391 Vettweiß

☎ 0 24 04.67 84 28



Vollmacht, gesetzliche Betreuung und Sterbefall

5

5.1 Regelungen des Betreuungsrechts

Die Betreuung ist eine vom Gericht angeordnete gesetzliche Vertretung. Eine Betreuung ist immer dann einzurichten, wenn jemand aufgrund einer Krankheit oder Behinderung seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen kann. Im Allgemeinen werden Familienangehörige oder andere Vertrauenspersonen als Betreuer*in bestellt. Je nach Lage des Falles können Betreuungen auch von ehrenamtlichen Betreuer*innen oder von Berufsbetreuer*innen geführt werden.

Anträge für eine Betreuer*innenbestellung sind bei dem für den Wohnort zuständigen Amtsgericht zu stellen. Vordrucke sind erhältlich bei den Gerichten und bei den Betreuungsbehörden der Stadt und des Kreises Düren.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, bereits frühzeitig seine Angelegenheiten zu regeln. Mit einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung haben Erwachsene die Möglichkeit, vorausschauend Einfluss darauf zu nehmen, wer und in welchem Umfang eine Vertrauensperson für den Fall einer evtl. später eintretenden Betreuungsbedürftigkeit ihre Interessen vertritt.

Seit dem 01.01.2023 gilt unter Ehegatten ein zeitlich begrenztes Ehegattennotvertretungsrecht für Gesundheitsangelegenheiten.

Tipp

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Mitarbeitenden der Betreuungsbehörden des Kreises Düren und der Stadt Düren (siehe Kapitel 5.2). Sie sind ansprechbar für Ihre betreuungsrechtlichen Angelegenheiten.

Entsprechende Vordrucke sind bei den Amtsgerichten und Betreuungsbehörden erhältlich.

5.2 Betreuungsbehörden im Kreis Düren

Die Betreuungsbehörden beraten und informieren zu Fragen des Betreuungsrechts und der Vorsorgemöglichkeiten. Sie unterstützen Vollmachtnehmer*innen und gesetzlich bestellte Betreuer*innen. Außerdem informieren sie Interessierte, die sich als ehrenamtliche Betreuer*innen engagieren möchten.

Darüber hinaus sind die Urkundspersonen der Betreuungsbehörden befugt, Unterschriften oder Handzeichen auf Vorsorgevollmachten oder Betreuungsverfügungen öffentlich zu beglaubigen.

Kreis Düren – Amt für Generationen, Demografie, Inklusion und Sozialplanung – Betreuungsbehörde



Bismarckstraße 16
52351 Düren

☎ 0 24 21.22 10 52 90 1

✉ amt52@kreis-dueren.de

🌐 www.kreis-dueren.de/
betreuungsbehoerde

i Die Zuständigkeit ist in unterschiedliche Bezirke aufgeteilt. Diese können Sie online unter dem oben genannten Link einsehen. Einen Termin zur Beglaubigung Ihrer geleisteten Unterschrift unter der Vollmacht oder Betreuungsverfügung vereinbaren Sie telefonisch unter der oben genannten Telefonnummer.

**Stadt Düren –
Örtliche Betreuungsbehörde**
Wilhelmstraße 34
(City Karree, 3. OG, Zi. 305 - 308)
52349 Düren

☎ 0 24 21.25 21 02

✉ stadt@dueren.de
(oder über das Kontaktformular
der Betreuungsbehörde)

5.3 Vorsorgevollmacht

Mit der Erteilung einer Vorsorgevollmacht können Sie für den Betreuungsfall selbst bestimmen, wer Ihre Interessen vertritt. Sie bevollmächtigen eine Person Ihres Vertrauens. Der/die Bevollmächtigte hat eine freiere Stellung als ein*e Betreuer*in, der/die durch das Betreuungsgericht kontrolliert wird. Soweit ein*e Bevollmächtigte für Sie handeln kann, entfällt ein gerichtliches Betreuungsverfahren. Die Erteilung einer Vollmacht setzt Ihr besonderes Vertrauen in die Person des/der Bevollmächtigten voraus.

5.4 Betreuungsverfügung

Hiermit können Sie für den Betreuungsfall schriftlich Wünsche äußern, z.B. wen Sie als Betreuer*in vorschlagen oder ablehnen, welche Wünsche und Gewohnheiten von Ihrem/Ihrer Betreuer*in respektiert werden sollen, wo Sie im Pflegefall versorgt werden möchten.

5.5 Patientenverfügung

Mit einer Patientenverfügung kann ein*e Patient*in den Willen im Hinblick auf eine künftige medizinische Behandlung festlegen. Dies ist insbesondere für den Fall von Bedeutung, in dem die Person nicht mehr in der Lage ist, den Willen zu äußern.

5.6 Bestattungsvorsorge

Wer die Angelegenheiten rund um die eigene Bestattung bereits zu Lebzeiten selbst regeln möchte, hat die Möglichkeit, mit einem/einer Bestatter*in seines/ihrer Vertrauens einen Vorsorgevertrag abzuschließen. In diesem Vertrag kann die Art der Bestattung (z.B. Feuer- oder Erdbestattung) sowie die persönliche Gestal-

5

VOLLMACHT, GESETZLICHE BETREUUNG & STERBEFALL

HAAS

Bestattungen

In guten Zeiten vorsorgen, um im Ernstfall die Familie zu entlasten!

Schließen Sie bereits zu Lebzeiten eine Bestattungsvorsorge ab.
Wir beraten Sie gerne! Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin!

Seit über 110 Jahren Ihr Traditions-Bestatter für Düren und die Region!

Hauptfiliale: Alte Jülicher Straße 40-44
52353 Düren
Telefon: 0 24 21.4 11 63
www.haas-bestattungen.de

Filiale Jülich: Große Rurstraße 69
52428 Jülich
Telefon: 0 24 61.995 88 08
E-Mail: info@haas-bestattungen.de



RHEINISCHE TREUHANDSTELLE FÜR DAUERGRABPFLEGE GMBH

Grabpflege in professionelle Hände legen!

Die Vorteile der Dauergrabpflege

Dauergrabpflege entlastet.

Quelle: Statista



Einmalige
Zahlung



Gepflegte
Ruhestätte



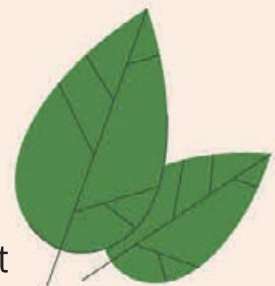
Individueller
Leistungsumfang



Qualität vom
Fachbetrieb



Regelmäßige
Prüfung



Egal, ob Sie eine **Grabstätte** in der Nähe Ihres Wohnortes gepflegt haben wollen oder weiter weg leben - Ihr **Friedhofsgärtner** nimmt Ihnen die Sorge um ein dauerhaft gut gepflegtes Grab ab.

In Zusammenarbeit mit der **Rheinischen Treuhandstelle** bieten Ihnen über **500 Fachbetriebe** den Service der **Dauergrabpflege** auf über **1.000 Friedhöfen** im Rheinland an.

Seit 1966 vertrauen über **50.000 Menschen** dieser Dienstleistung.

Gerne informieren wir Sie rund um das Thema Dauergrabpflege!

Geschäftsstelle:
Zum Steigerhaus 14
46117 Oberhausen

Telefon: 02 08/62 90 30 111
E-Mail: service@dauergrabpflege.net
Internet: www.dauergrabpflege.net







tung festgelegt werden. Diese Verträge haben stets Vorrang gegenüber den Pflichten und Rechten der nächsten Familienangehörigen. Um Hinterbliebene finanziell zu entlasten, kann eine Sterbegeldversicherung nützlich sein. Diese Versicherung soll alle Kosten der Bestattung decken. Anbieter*innen von Sterbegeldversicherungen arbeiten meist mit den Bestatter*innen vor Ort zusammen. Diese sind auch hier der/die richtige Ansprechpartner*in.


5.7 Hospiz / Sterbebegleitung


Inhalt der Arbeit ist die ganzheitliche Betreuung von unheilbar Kranken und Sterbenden zur Linderung ihrer physischen, psychischen und spirituellen Leiden. Betroffene und Angehörige werden ermutigt, Sterben als einen Teil des Lebens anzunehmen.

 **Dürren**


Hospizbewegung Dürren-Jülich e.V. 
 Roonstraße 30
 52351 Dürren
 ☎ 0 24 21.39 32 20
 @ info@hospizbewegung-dueren.de
 🌐 www.hospizbewegung-dueren.de

Hospiz am St. Augustinus Krankenhaus (stationäres Hospiz) 
 Renkerstraße 45
 52355 Dürren
 ☎ 0 24 21.59 98 00
 @ hospiz.lendersdorf@ct-west.de
 🌐 www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/hospiz


Caritascare – Hospiz- und Palliativ-Beratungstelefon 
 Renkerstraße 45
 52355 Dürren
 ☎ 0 24 21.59 98 07
 @ caritascare.sak-dn@ct-west.de
 🌐 www.caritasverband-dueren.de


Ambulanter Caritas-Hospizdienst 
 Kurfürstenstraße 10-12
 (Eingang Bonner Straße 34, Haus C)
 52351 Dürren
 ☎ 0 24 21.48 18 4
 @ hospizdienst@caritas-dn.de
 🌐 www.caritasverband-dueren.de


 **Jülich**

Hospizbewegung Dürren-Jülich e.V. Rochusheim Jülich 
 An der Lünette 11
 52428 Jülich
 ☎ 0 24 21.39 32 20
 @ info@hospizbewegung-dueren.de
 🌐 www.hospizbewegung-dueren.de

 **Nideggen**

hortus dialogus e.g.V. 
 Commweg 8 – 10
 52385 Nideggen-Abenden
 ☎ 0 24 27.81 42 oder 01 71.28 90 77 5 (24 h)
 @ hortus-dialogus@t-online.de
 🌐 www.hortus-dialogus.de

Hospiz Rureifel e.V. und Trauercafé 
 Kirchgasse 6
 52385 Nideggen
 ☎ 0 24 27.90 42 63 oder 01 78.98 13 45 2
 @ info@hospiz-rureifel.de
 🌐 www.hortus-dialogus.de

Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum 
 Am Weiherhof 23
 52382 Niederzier
 ☎ 0 24 28.95 70 15 5
 @ info-sophienhof@cellitinnen.de
 🌐 www.wohnanlage-sophienhof.de

Hinweis
 Die Hospizbewegung bietet ihre Hilfe allen Betroffenen an, unabhängig von ihrer Herkunft und ihrer ethnischen oder religiösen Zugehörigkeit.

Finanzen

6



6.1 Leistungen der Sozialhilfe

Neben den Leistungen zur Deckung des Lebensunterhaltes (Sozialhilfe oder Grundsicherung im Alter bzw. bei dauerhafter voller Erwerbsminderung) kann auch Hilfe zur ambulanten, teil- und vollständigen Pflege in Betracht kommen.

Die Sozialhilfe ist eine einkommens- und vermögensabhängige Leistung. Auf den Einzelfall bezogene Beratung erteilen die Sozialämter der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie das Sozialamt des Kreises Düren.

6.2 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Wer aufgrund dauerhafter voller Erwerbsminderung oder im Alter seinen Lebensunterhalt nicht mehr aus seinem eigenen Einkommen und Vermögen sicherstellen kann, hat möglicherweise einen Anspruch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Zuständig für entsprechende Anträge sind die Sozialämter der Stadt- oder Gemeindeverwaltungen, in denen man seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat; dies ist in aller Regel der Wohnort. Diese Ämter beraten, ob eine Leistung infrage kommt.

Hinweis

Den Antrag stellen Sie beim Sozialamt Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

6.3 Wohngeld

Wohngeld wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens zu den Aufwendungen für den Wohnraum geleistet (§§ 7, 26 Sozialgesetzbuch I, § 1 Wohngeldgesetz).

Es wird unterschieden zwischen einem Mietzuschuss für eine Wohnung oder ein Zimmer und einem sogenannten Lastenzuschuss für ein Eigenheim oder eine Eigentumswohnung. Wohngeld wird nur auf Antrag gewährt.

6.4 Heimpflegekosten

Liegt bei ein*er Bürger*in aus dem Kreisgebiet Düren die Notwendigkeit einer vollstationären Heimpflege vor und die eigenen Mittel, das eigene Vermögen und Leistungen Dritter (z.B. Pflegekassen oder vertragliche Ansprüche) reichen zur Deckung dieser Kosten nicht aus, kann beim Sozialamt des Kreises Düren ein Antrag auf Übernahme der ungedeckten Heimkosten gestellt werden. Im Rahmen der Antragsbearbeitung wird das Amt prüfen, ob möglicherweise vorrangige Ansprüche der/des Betroffenen gegenüber Dritten bestehen.

6.5 Unterhalt in der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe

Mit dem Angehörigen-Entlastungsgesetz, das am 1. Januar 2020 in Kraft getreten ist, wird die Situation zum Unterhalt verpflichteter Eltern und Kinder in der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe wesentlich verbessert. Die Unterhaltsheranziehung von Kindern und Eltern mit einem jeweiligen Jahresbruttoeinkommen von bis zu 100.000 Euro ist bei der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe ausgeschlossen.

Zudem wurde die gesetzliche Vermutung verankert, dass das Einkommen die genannte Einkommensgrenze von 100.000 Euro nicht überschreitet. Nur wenn hinreichende Anhaltspunkte für ein Überschreiten der Jahreseinkommensgrenze vorliegen, kann das Sozialamt detaillierte Auskünfte zum Einkommen und Vermögen der Unterhaltspflichtigen verlangen.

Mit dem „Angehörigen-Entlastungsgesetz“

werden Kinder und Eltern entlastet, die gegenüber Bezieher*innen von Sozialhilfe unterhaltspflichtig sind. Die Unterhaltsheranziehung von Kindern und Eltern mit einem jeweiligen Jahresbruttoeinkommen von bis zu einschließlich 100.000 Euro ist bei allen Leistungen ausgeschlossen.

Für Unterhaltspflichtige von minderjährigen Kindern, die Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten, gilt die Privilegierung nicht. Sie greift ebenfalls nicht bei Trennungs- und/oder Scheidungsunterhalt für getrennt lebende oder geschiedene Ehegatt*innen.

6.6 Pflegewohngeld

Das von der Pflegeeinrichtung in Rechnung gestellte Heimentgelt umfasst die Kosten der pflegerischen Versorgung, die Kosten der Unterkunft und Verpflegung sowie die Investitionskosten.

Zur Finanzierung dieser betriebsnotwendigen Investitionskosten (dazu zählen: Renovierung, Modernisierung, Umbau oder Neubau der Einrichtung) haben Heimbewohner*innen vollstationärer Dauerpflegeeinrichtungen unter den im § 14 Alten- und Pflegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (APG NRW) in Verbindung mit den §§ 13 ff. der Verordnung zur Ausführung des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen genannten Voraussetzungen einen Anspruch auf Pflegewohngeld.

Die Zahlung des Pflegewohngeldes erfolgt jedoch unmittelbar an die Einrichtung.

6.7 Schwerbehinderung

Seit dem 1. Januar 2008 gibt es beim Kreis Düren eine Schwerbehindertenstelle, die für Anträge auf Ausstellung oder Änderungen von Schwerbehindertenausweisen zuständig ist. Je nach festgestelltem Grad der Behinderung besteht für den/die Ausweisinhaber*in die Möglichkeit, finanzielle Vergünstigungen (z.B. Steuerfreibeträge, Fahrkosten für öffentliche Verkehrsmittel) in Anspruch zu nehmen.

Hinweis

Informationsratgeber sind bei der Schwerbehindertenstelle erhältlich. Weitere Auskünfte können Sie auch unter folgender Internetadresse finden:

www.versorgungsverwaltung.nrw.de



Kreis Düren – Sozialamt Schwerbehindertenstelle

Bismarckstraße 16
52351 Düren

☎ 02421.22 10 50 32 0

✉ schwerbehindertenstelle
@kreis-dueren.de

🌐 www.kreis-dueren.de

6.8 Telefongebühren- ermäßigung

Folgende Personengruppen können eine Ermäßigung ihrer Telefonanschlussgebühren beantragen:

- Empfänger*innen von Sozialleistungen, die in der Regel auch von der Rundfunkbeitragspflicht befreit sind bzw. eine Ermäßigung auf den Rundfunkbetrag erhalten
- Empfänger*innen von Ausbildungsförderung aufgrund des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG)
- Blinde, Gehörlose oder Sprachbehinderte mit einem Grad der Behinderung von mindestens 90

Hinweis

Antrag und nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Stadt-/ Gemeindeverwaltung

6.9 Befreiung von Rundfunkgebühren

Der Rundfunkbeitrag fällt je Wohnung an. Menschen, die in Pflege- oder Behinderteneinrichtungen leben und dort vollstationär betreut werden, sind nicht beitragspflichtig und können sich abmelden.

Wenn Sie zu folgendem Personenkreis gehören bzw. folgende Leistungen erhalten, ist ein Antrag auf Befreiung möglich: Bürgergeld, Grundsicherung im Alter/ bei Erwerbsunfähigkeit, Hilfe zur Pflege, Blindenhilfe, taubblinde Menschen usw.

Eine Ermäßigung beantragen können Menschen mit dem Merkzeichen „RF“ im Schwerbehindertenausweis.

**ARD ZDF Deutschlandradio
Beitragservice**

50656 Köln

☎ 0 18 06.99 95 55 10 (kostenpflichtig)

🌐 www.rundfunkbeitrag.de



6.10 Leistungen nach dem Sozialen Entschädigungsrecht

Kriegsopfer, aber auch Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte oder Opfer des SED-Unrechts in der ehemaligen DDR können Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (ab Januar 2024 Sozialgesetzbuch Vierzehntes Buch - SGB XIV) als Entschädigung vom Staat beantragen. Dies können Geld- und Sachleistungen sein.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Landschaftsverband Rheinland.

**Landschaftsverband
Rheinland (LVR)**

Kennedy-Ufer 2
50663 Köln

☎ 02 21.80 90 oder 02 21.80 95 40 0

✉ ser@lvr.de

🌐 www.lvr.de



6.11 Leistungen der Pflegeversicherung

Seit dem 1. Januar 1995 gibt es die Soziale Pflegeversicherung, am 1. Januar 2013 trat das Pflege-Neuausrichtungsgesetz in Kraft, seit 2015 die Pflegestärkungsgesetze.

Bereits seit dem 1. Januar 2015 gelten die Änderungen des Ersten Pflegestärkungsgesetzes (PSG I) und damit umfangreiche Leistungsverbesserungen.

Mit dem Zweiten Pflegestärkungsgesetz (PSG II) wurde zum 1. Januar 2017 ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff und ein neues Begutachtungsverfahren eingeführt. Die Pflegestufen wurden ebenfalls zum 1. Januar 2017 durch neue Pflegegrade mit neuen Leistungsbeträgen ersetzt.

Durch diese Änderungen können Pflegebedürftige und ihre Familien die Leistungen der Pflegeversicherung wesentlich besser auf ihre jeweilige Situation zuschneiden.

Damit die Hilfe, die benötigt wird, zügig bei den Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen ankommt, stärkt das Dritte Pflegestärkungsgesetz (PSG III) die Pflegeberatung in den Kommunen. Pflegebedürftige und ihre Angehörigen erhalten dadurch eine Beratung aus einer Hand.

Um die Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch zu nehmen, muss die/der Betroffene Mitglied einer Pflegekasse sein. Dabei sind familienversicherte Angehörige automatisch mit pflegeversichert. Die Pflegekasse ist immer bei der Kasse angesiedelt, bei der man krankenversichert ist.

Wer privat krankenversichert ist, ist zumeist auch beim selben Versicherer privat pflegeversichert. Hier schafft ein Blick in die Versicherungsverträge Klarheit.

Die Leistungen der Pflegeversicherung werden nur auf Antrag von der entsprechenden Pflegekasse gewährt. Antragsformulare hält die Pflegekasse bereit. Es kann auch ein schriftlicher, formloser Antrag gestellt werden. Für die Antragstellung ist kein ärztliches Attest erforderlich. Der Medizinische Dienst (MD) wird von den Pflegekassen mit der Begutachtung beauftragt.

Mit Inkrafttreten des zweiten Pflegestärkungsgesetzes am 1. Januar 2016 wurden die Weichen für einen grundlegend neuen

Pflegebedürftigkeitsbegriff gestellt, der seit dem 1. Januar 2017 gilt. Fünf neue Pflegegrade haben die bisherigen drei Pflegestufen ersetzt. Alle Pflegebedürftigen erhalten gleichberechtigten Zugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung, unabhängig davon, ob sie von körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigungen betroffen sind.

Mit dem neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff wuchs die Zahl der Versicherten, die Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung haben, da die Unterstützung deutlich früher ansetzt. In den Pflegegrad 1 werden Menschen eingestuft, die Hilfe wegen geringer Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit und/oder der Fähigkeiten benötigen.

(Quellen z.T. Bundesministerium für Gesundheit, „Ratgeber zur Pflege“ und „Alle Leistungen zum Nachschlagen“)

Einstufung pflegebedürftiger Menschen

Bei der Begutachtung werden die Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten der Menschen in sechs verschiedenen Bereichen beurteilt:

1. Mobilität: (körperliche Beweglichkeit, zum Beispiel aufstehen, ins Badezimmer gehen, fortbewegen innerhalb des Wohnbereichs, Treppen steigen)

2. Kognitive und kommunikative Fähigkeiten (verstehen und reden, zum Beispiel Orientierung über Ort und Zeit, Sachverhalte begreifen, Risiken erkennen, andere Menschen im Gespräch verstehen)

3. Verhaltensweisen und psychische Problemlagen (zum Beispiel Unruhe in der Nacht oder Ängste und Aggressionen, die für sich und andere belastend sind, Abwehr pflegerischer Maßnahmen)

4. Selbstversorgung (zum Beispiel sich selbstständig waschen und ankleiden, essen und trinken, selbstständige Benutzung der Toilette)

5. Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen (zum Beispiel die Fähigkeit besitzen, Medikamente selbst einnehmen zu können, eigenverantwortliche Blutzuckermessung und -deutung, sachgerechter Umgang mit Pro-

these oder Rollator, den/die Arzt/Ärztin selbstständig aufsuchen können)

6. Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte (zum Beispiel die Fähigkeit haben, den Tagesablauf selbstständig zu gestalten oder mit anderen Menschen in direktem Kontakt zu treten)

7. Außerhäusliche Aktivitäten

8. Haushaltsführung

Die Module 7 und 8 werden beim Pflegegrad nicht berücksichtigt und dienen nur einer umfassenden individuellen Beratung und Versorgungsplanung.

Der*die Gutachter*in des Medizinischen Dienstes prüft, ob gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit und Fähigkeiten vorliegen, die Hilfe anderer notwendig machen. Erst aufgrund einer Gesamtbewertung aller Fähigkeiten und Beeinträchtigungen erfolgt die Einstufung in einen der fünf Pflegegrade.

Minuten spielen in der neuen Begutachtung und damit für die Einstufung keine Rolle mehr. Stattdessen werden den Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen mit den Pflegestärkungsgesetzen I und II mehr Möglichkeiten gegeben, mit den Leistungen der Pflegeversicherung entsprechend ihrer Wünsche und Lebenssituation umzugehen.

Die Gesamtpunkte ergeben die Zuordnung zum maßgeblichen Pflegegrad.

Die Pflegegrade

Pflegegrad 1 12,5 bis unter 27 Punkte
Geringe Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten

Pflegegrad 2 27 bis unter 47,5 Punkte
Erhebliche Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten

Pflegegrad 3 47,5 bis unter 70 Punkte
Schwere Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten

Pflegegrad 4 70 bis unter 90 Punkte
Schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten

Pflegegrad 5 90 bis 100 Punkte
Schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung

Pflegegeld für häusliche Pflege

Pflegegeld kann in Anspruch genommen werden, wenn Angehörige oder Ehrenamtliche die Pflege übernehmen.

Im Zuge der Pflegestärkungsgesetze erhalten fast alle Pflegebedürftigen zumeist höhere Leistungen.

Um eine optimale, auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmte Pflege zu gewährleisten, ist es möglich, den Bezug von Pflegegeld mit der Inanspruchnahme von ambulanten Sachleistungen zu kombinieren. Das Pflegegeld vermindert sich in diesem Fall anteilig im Verhältnis zum Wert der in Anspruch genommenen Sachleistungen.

Pflegegeld für häusliche Pflege Leistungen pro Monat

Pflegegrad 1	–
Pflegegrad 2	332 Euro
Pflegegrad 3	573 Euro
Pflegegrad 4	765 Euro
Pflegegrad 5	947 Euro

Pflegesachleistungen

Pflegegeld kann auch mit ambulanten Pflegesachleistungen kombiniert werden.

Im Zuge der Pflegestärkungsgesetze erhalten fast alle Pflegebedürftigen zumeist höhere Leistungen.

Pflegesachleistungen Leistungen pro Monat

Pflegegrad 1	–
Pflegegrad 2	761 Euro
Pflegegrad 3	1.432 Euro
Pflegegrad 4	1.778 Euro
Pflegegrad 5	2.200 Euro

Mit ambulanten Pflegesachleistungen können Versicherte die Hilfe eines ambulanten Pflegedienstes in Anspruch nehmen. Ambulante Pflegesachleistungen können auch mit dem Pflegegeld kombiniert werden. Das Pflegegeld vermindert sich in diesem Fall anteilig im Verhältnis zum Wert der in Anspruch genommenen Sachleistungen.

Kombileistungen

Um eine optimale, auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmte Pflege zu gewährleisten, ist es möglich, den Bezug von Pflegegeld mit der Inanspruchnahme von ambulanten Sachleistungen zu kombinieren. Das Pflegegeld vermindert sich in diesem Fall anteilig im Verhältnis zum Wert der in Anspruch genommenen Sachleistungen.

Kurzzeitpflege

Viele Pflegebedürftige sind nur für eine begrenzte Zeit auf vollstationäre Pflege angewiesen, insbesondere zur Bewältigung von Krisensituationen bei der häuslichen Pflege oder übergangsweise im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt. Für sie gibt es die Kurzzeitpflege in entsprechenden stationären Einrichtungen.

Die Leistung der Pflegeversicherung steht seit 1. Januar 2017 Pflegebedürftigen der Pflegegrade 2 bis 5 in Höhe von bis zu acht Wochen pro Kalenderjahr zur Verfügung. Pflegebedürftige Personen mit dem Pflegegrad 1 können den Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro pro Monat einsetzen, um Leistungen der Kurzzeitpflege in Anspruch zu nehmen.

Kurzzeitpflege Leistungen pro Kalenderjahr

Pflegegrade 2 – 5 1.774 Euro

Verhinderungspflege (Ersatzpflege) – Pflege bei Verhinderung einer Pflegeperson

Macht die private Pflegeperson Urlaub oder ist sie durch Krankheit vorübergehend an der Pflege gehindert, übernimmt die Pflegeversicherung die Kosten einer Ersatzpflege. Diese sogenannte Verhinderungspflege kann etwa durch einen ambulanten Pflegedienst, durch Einzelpflegekräfte, ehrenamtlich Pflegende oder nahe Angehörige erfolgen. Seit 1. Januar 2017 stehen die Leistungen der Verhinderungspflege den Versicherten der Pflegegrade 2 bis 5 für bis zu sechs Wochen pro Kalenderjahr zu.

Verhinderungspflege
Leistungen pro Kalenderjahr

Pflegegrade ② – ⑤ 1.612 Euro

Die bisherigen Leistungen der Verhinderungspflege- und Kurzzeitpflege werden ab 1.7.2025 im sogenannten Entlastungsbudget zusammengeführt. Allen Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 2 stehen mit dem Entlastungsbudget dann jährlich 3.539 Euro zur Verfügung.

Teilstationäre Tages- / Nachtpflege

Unter Tages- und Nachtpflege versteht man die zeitweise Betreuung im Tagesverlauf in einer Pflegeeinrichtung. Seit 1. Januar 2017 haben Versicherte der Pflegegrade 2 bis 5 Anspruch auf Tages- und Nachtpflege. Die Leistungen können neben der ambulanten Pflegeleistung/dem Pflegegeld in vollem Umfang in Anspruch genommen werden. Personen im Pflegegrad 1 können ihren Entlastungsbetrag hierfür einsetzen.

Im Kreis Düren gibt es mehrere Tagespflegeeinrichtungen, jedoch derzeit noch keine Nachtpflegeeinrichtung.

Teilstationäre Tages-/ Nachtpflege
Leistungen pro Monat

Pflegegrad ①	-
Pflegegrad ②	689 Euro
Pflegegrad ③	1.298 Euro
Pflegegrad ④	1.612 Euro
Pflegegrad ⑤	1.995 Euro

Zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen - Entlastungsbetrag

Pflegebedürftige, die zuhause gepflegt werden, können sogenannte zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen in Anspruch nehmen. Diese sollen die Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen unterstützen, zum Beispiel zur Sicherstellung einer Betreuung im Alltag oder zur Unterstützung bei der hauswirtschaftli-

chen Versorgung oder der Organisation des Pflegealltags.

Seit 1. Januar 2017 erhalten Pflegebedürftige aller Pflegegrade (1 bis 5), die ambulant gepflegt werden, einen einheitlichen Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 125 Euro monatlich. Dieser ersetzt die bisherigen zusätzlichen Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach § 45b SGB XI. Der Entlastungsbetrag ist keine pauschale Geldleistung, sondern zweckgebunden. Er kann zur (Ko-)Finanzierung einer teilstationären Tages- oder Nachtpflege, einer vorübergehenden vollstationären Kurzzeitpflege oder von Leistungen ambulanter Pflegedienste (in den Pflegegraden 2 bis 5 jedoch nicht von Leistungen im Bereich der Selbstversorgung) verwendet werden. Außerdem kann er für Leistungen zur Unterstützung im Alltag eingesetzt werden.

Der Entlastungsbetrag wird zusätzlich zu den sonstigen Leistungen der Pflegeversicherung bei häuslicher Pflege gewährt, er wird mit den anderen Leistungsansprüchen also nicht verrechnet. Nicht (vollständig) ausgeschöpfte Beträge können innerhalb des jeweiligen Kalenderjahres in die Folgemonate bzw. in das darauffolgende Kalenderhalbjahr übertragen werden.

Zusätzliche Leistungen für Pflegebedürftige in ambulant betreuten Wohngruppen

Neue Wohnformen wie Senior*innen- oder Pflege-Wohngemeinschaften bieten die Möglichkeit, zusammen mit Frauen und Männern in derselben Lebenssituation zu leben und Unterstützung zu erhalten – ohne auf Privatsphäre und Eigenständigkeit zu verzichten. Für die Gründung von ambulant betreuten Wohngruppen, sogenannten Pflege-WGs, sieht die Pflegeversicherung eine Anschubfinanzierung vor, die es seit 2017 auch für Pflegebedürftige im Pflegegrad 1 gibt.

Die Leistung beträgt in allen Pflegegraden 2.500 Euro pro Person, jedoch maximal 10.000 Euro pro Wohngruppe.

Pflegebedürftige in ambulant betreuten Wohngruppen, die bestimmte Mindestanforderungen erfüllen, haben unter bestimmten Voraussetzungen zusätzlich zu den anderen Leistungen Anspruch auf einen monatlichen Wohngruppenzuschlag.

Damit kann eine Person finanziert werden, die in der Pflege-WG zum Beispiel organisatorische, betreuende oder hauswirtschaftliche Tätigkeiten übernimmt. Der Wohngruppenzuschlag beträgt seit 2017 in allen Pflegegraden 214 Euro pro Monat.

Pflegehilfsmittel

Grundsätzlich werden unter dem Begriff Pflegehilfsmittel Geräte und Sachmittel verstanden, die zur häuslichen Pflege notwendig sind, sie erleichtern oder dazu beitragen, die Beschwerden der pflegebedürftigen Person zu lindern oder ihr eine selbstständigere Lebensführung zu ermöglichen. Technische Pflegehilfsmittel werden in der Regel teilweise oder gegen eine Zuzahlung zur Verfügung gestellt. Die Kosten für Verbrauchsprodukte in Höhe von bis zu 40 Euro pro Monat werden von der Pflegekasse erstattet. Dazu gehören z. B. Einmalhandschuhe oder Betteinlagen.

Seit 1. Januar 2017 haben Versicherte in allen Pflegegraden Anspruch auf Versorgung mit Pflegehilfsmitteln.

Vollstationäre Pflege

Vollstationäre Pflege
Leistungen pro Monat

Pflegegrad ①	(Zuschuss 125 Euro)
Pflegegrad ②	770 Euro
Pflegegrad ③	1.262 Euro
Pflegegrad ④	1.775 Euro
Pflegegrad ⑤	2.005 Euro

Durch Leistungen der vollstationären Pflege werden Pflegebedürftige, die in einem Pflegeheim leben, unterstützt.

Im Rahmen des zweiten Pflegestärkungsgesetzes wurden die Leistungsbeträge neu gestaffelt, weil auf das System der Pflegegrade umgestellt wurde. Um Einbußen, die sich aus der Umstellung ergeben könnten, zu vermeiden, haben betroffene Pflegebedürftige Bestandsschutz: Sie erhalten einen Zuschlag auf den Leistungsbetrag, wenn ihr selbst zu tragender Eigenanteil am Pflegesatz seit 1. Januar 2017 höher ist als im Dezember 2016. Der Zuschlag gleicht die Differenz aus. Außerdem erhalten erstmals auch Pflegebedürftige mit Demenz,

die bisher unter die sogenannte „Pflegestufe 0“ gefallen sind, Anspruch auf Leistungen zur vollstationären Pflege. Versicherte mit Pflegegrad 1 erhalten einen Zuschuss in Höhe von 125 Euro monatlich.

Darüber hinaus wurde ein einrichtungseinheitlicher Eigenanteil der Versicherten in vollstationärer Pflege für die Pflegegrade 2 bis 5 festgeschrieben.

Entlastung des Eigenanteils in der vollstationären Pflege

Pflegebedürftige	in %
ab dem 1. Monat	15%
mit mehr als 12 Monaten	30%
mit mehr als 24 Monaten	50%
mit mehr als 36 Monaten	75%

Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Wenn Versicherte zuhause gepflegt und betreut werden, kann es hilfreich sein, das Wohnumfeld an ihre besonderen Belange anzupassen. Hierfür leistet die Pflegeversicherung unter bestimmten Voraussetzungen Zuschüsse.

Hinweis

Rat und Hilfe erhalten Sie bei der Wohnberatungsstelle des Kreises Düren (siehe Rubrik 2.4)

Pflege in vollstationären Einrichtungen der Hilfe für Menschen mit Behinderungen

Wenn Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 sich in vollstationären Einrichtungen der Hilfe für Menschen mit Behinderungen aufhalten, beteiligt sich die Pflegeversicherung in Anlehnung an die in den Einrichtungen erbrachten Pflegeleistungen pauschal in Höhe von zehn Prozent des Heimentgelts, höchstens jedoch mit 266 Euro monatlich an den Heimkosten. Die Pflegebedürftigen haben darüber hinaus

Anspruch auf ungekürztes Pflegegeld anteilig für die Tage, an denen sie sich in häuslicher Pflege befinden.

Übergangspflege für Menschen ohne Pflegestufe bzw. Pflegegrad

Es gibt Fälle, in denen Menschen vorübergehend Pflege benötigen, ohne dass eine Pflegebedürftigkeit im Sinne der Pflegeversicherung vorliegt, zum Beispiel nach einer Operation oder aufgrund einer akuten schwerwiegenden Erkrankung. Bisher hatten Patient*innen hierbei keinen Anspruch auf gesetzliche Leistungen. Diese Versorgungslücke schließt das Krankenhausstrukturgesetz mit der sogenannten Übergangspflege als neue Leistung der Krankenkassen.

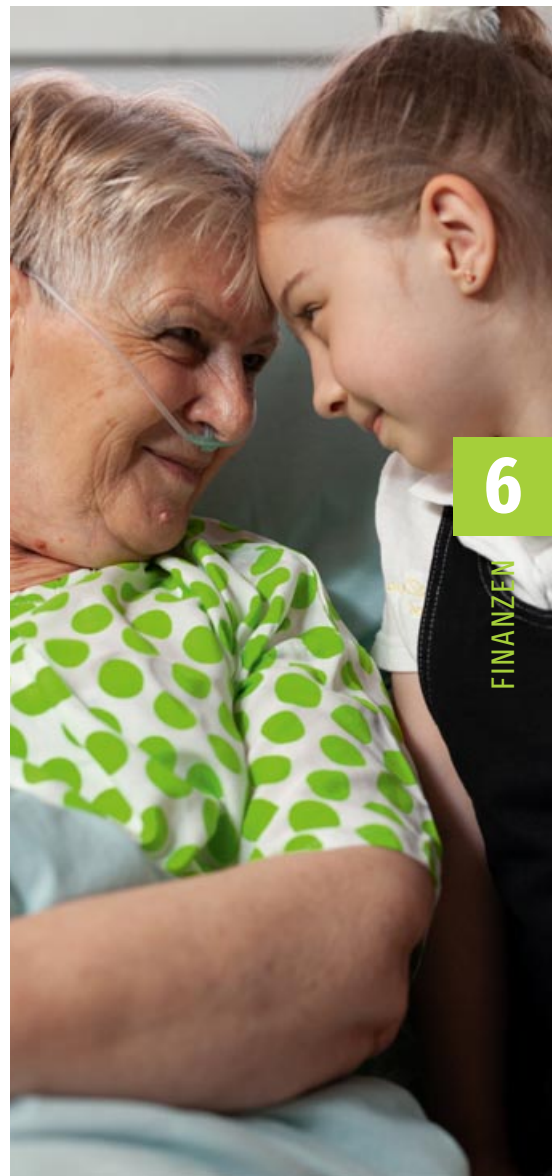
Seit dem 1. Januar 2016 haben Versicherte für einen Zeitraum von bis zu vier Wochen Anspruch auf Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung im Rahmen der häuslichen Krankenpflege sowie auf eine Haushaltshilfe. Befinden sich Kinder im Haushalt, die bei Beginn der Leistung jünger als zwölf Jahre oder behindert und auf Hilfe angewiesen sind, kann die Haushaltshilfe auf bis zu 26 Wochen verlängert werden. Reichen diese Leistungen nicht aus, besteht ein Anspruch auf Aufnahme in eine Kurzzeit-Pflegeeinrichtung für bis zu acht Wochen je Kalenderjahr. Die Krankenkasse beteiligt sich an den Kosten für Pflege, Betreuung und Behandlungspflege bis zu einem Betrag von jährlich 1.612 Euro.

Sonstiges

Es gibt diverse Anbieter*innen von Fortbildungen, Schulungen und Veranstaltungen für pflegende Angehörige. Eine Auflistung hierüber erhalten Sie bei der Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren.

Hinweis

Rat und Hilfe erhalten Sie bei der Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren (siehe Rubrik 2.1)



Stichwortverzeichnis

A

Aktivitäten 15
Ambulante Pflegedienste 28

B

Beratungsangebote 23
Betreuungsbehörde 57
Betreuungsverfügung 57
Bildung für Senior*innen 8

D

Demenz 41

E

EFI 7
Ehrenamtliches Engagement 5
Essen auf Rädern 37

F

Fahrdienste für Menschen mit
Behinderungen 38
Freiwilligenzentrum/-vermittlung 5
Freizeitangebote 10, 12, 15

G

Grundsicherung 60

H

Hausnotruf 38
Häusliche Pflege 28, 63
Hospizgruppen 59

I

ISaR 6

K

Kreispolizeibehörde 27
Kriegsopferfürsorge 62
Kulturangebote 10
Kulturführerschein 7
Kurzzeitpflege 44, 63

M

Mehrgenerationenhaus 9
Migration 27

P

Patientenverfügung 57
Pflegeberatung 22
Pflegegeld 63
Pflegeheime 44
Pflegehilfsmittel 64
Pflegeversicherung 62
Pflegewohnungsgeld 61

R

Rundfunkgebührenbefreiung 62

S

Schwerbehindertenausweis 61
Sozialhilfe 60
Sportangebote 10

T

Tagespflege 44
Telefongebührenermäßigung 61
Touristische Angebote 12

U

Unterhalt 61

V

Verbraucherzentrale 26
Verhinderungspflege 63
Volkshochschule 8
Vollstationäre Pflege 44
Vorsorgevollmacht 57

W

Wandern 12
Wohnberatungsstelle 23
Wohnungsgeld 61
Wohngruppen 64

Impressum

Herausgeber:

Kreis Düren
Bismarckstraße 16
52351 Düren
www.kreis-dueren.de

Redaktion:

Kreis Düren – Amt für Generationen,
Demografie, Inklusion und Sozialplanung,
Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen
und Senioren im Kreis Düren“
Telefon 0 24 21.22 10 52 90 4

Konzeption + Gestaltung:

communicate
Agentur für Design & Kommunikation
Stahl & Schilling GbR
Westliche Karl-Friedrich-Straße 53a
75172 Pforzheim
Telefon 0 72 31.12 69 90
Telefax 0 72 31.12 69 95
www.agentur-communicate.de

Anzeigenverwaltung:

communicate
anzeigen@agentur-communicate.de

Bildnachweise:

Dieter Jacobi (S. 3), Kreis Düren/Dennis Stratmann (S. 47 re., 48, 54), Kreis Düren (S. 10, 11, 13, 53), cila (S. 24 oben, 27), Rurtalbahn GmbH (S. 14) © Peter Maszlen – stock.adobe.com (S. 44), iStock.com/FG Trade (S. 42), iStock.com/ Horsche (S. 8), iStock.com/Cimmerian (S. 12), iStock.com/ ands456 (S. 19), iStock.com/ ManoAfrica (S. 24 li.), iStock.com/ Melpomenem (S. 29), iStock.com/ Vladimir Vladimirov (S. 35), iStock.com/Prosstock-Studio (S. 38 o.), iStock.com/KatarzynaBialasiewicz (S. 38 u.), iStock.com/CasarsaGuru (S. 22, 28, 37, 50), iStock.com/sguler (S. 52) iStock.com/Younes Kraske (S. 55), iStock.com/ Halfpoint (S. 56), iStock.com/ Display (S. 59), iStock.com/FredFroese (Titel, S. 4, 6, 41, 60), iStock.com/Dragos Condrea (S. 65),

5. Auflage (4.500 Exemplare)

und online: www.kreis-dueren.de/senioren

Alle Angaben erfolgten nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Für Druckfehler oder Unrichtigkeiten kann keine Haftung übernommen und kein Schadenersatz gefordert werden.

Titel und Aufmachung sind gesetzlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch communicate.

© 2023 communicate, Pforzheim

caritas

Pflegekompetenz aus einer Hand



Caritas Altenzentren

Caritas Tagespflege

Caritas Pflegedienst



Alle Angebote zum Leben im Alter: www.caritas-dueren.de

6

Heilige Familie • Titz
Mariahilf • Nörvenich
St. Andreas • Kreuzau
St. Hildegard • Jülich
St. Nikolaus • Düren
St. Teresa • Düren
mit Servicewohnen

www.caritas-altenheime.de

10

St. Elisabeth • Düren
St. Gertrud • Abenden
St. Georg • Jülich
St. Hildegard • Jülich
St. Johanna • Düren
St. Josef • Nörvenich
St. Lucas • Kreuzau
St. Martin • Kreuzau
St. Nikolaus • Düren
St. Michael • Lamersdorf

www.caritas-tagespflegen.de

8

8 Pflegestationen
im Kreis Düren.
Überall in Ihrer Nähe
& mit ergänzenden
Angeboten wie:
Hauswirtschaft,
Hausnotruf,
Essen auf Rädern,
Kurse und Beratung

www.caritas-pflegestation.de

Seniorenhaus GmbH der Cellitinnen zur hl. Maria

Eine Einrichtung der Stiftung der Cellitinnen

In unseren Seniorenhäusern der Region Düren in guten Händen



Jetzt neu mit Pflegeberatung
Tel 02421 555-333

Seniorenhaus Marienkloster
Düren-Niederau · Tel 02421 5925-0

Cellitinnen Seniorenhaus St. Gertrud
Düren · Tel 02421 3064-0

Seniorenhaus St. Ritastift
Düren · Tel 02421 555-0

Seniorenhaus Christinenstift
Nideggen · Tel 02427 807-0

Wohnanlage Sophienhof
Niederzier · Tel 02428 9570-0

Unsere Angebote auf einen Blick:

- Vollzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Appartements
- Premium-Seniorenwohnen
- Offener Mittagstisch in allen Häusern
- Tagesstrukturierte Betreuung für Menschen mit Demenz
- Ambulante Pflege
- Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum (AHPZ)

www.cellitinnen.de